

# Nürnberg Schwulen Post

J2326E

DM 1,-

vom Fliederlich e.V.  
Nr. 126 - Sept. 96



## Action in Nürnberg



### Schwule DiscoSzene



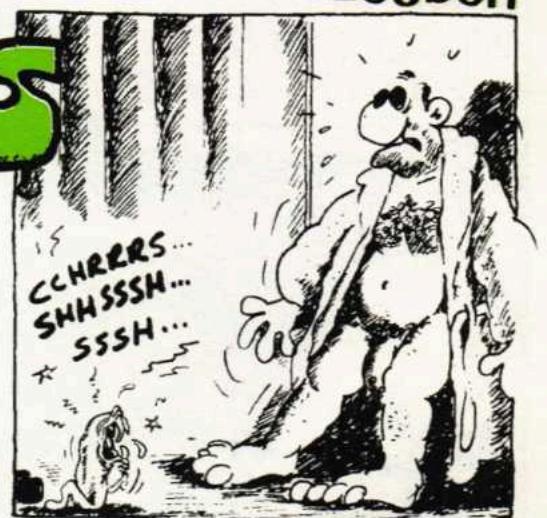
Tante zurück

# KONDOM DES GRAUENS

schlagen  
Schwule Lesben



### Jetzt im Kino





# apolloSauna



Mittwoch  
JUGENDTAG  
Eintritt:  
DM 18,00

Dienstag  
"BILLIGTAG"  
Eintritt:  
DM 19,00

Wochenende  
1 - 8 Uhr früh  
Eintritt:  
DM 15,00

## Bayerns exclusive Gay-Sauna in Nürnberg



Schwimmbhalle \* Dampf-  
sauna \* Trockensauna  
Kalt-/Warm-Tauchbecken  
Video- und Fernsehraum  
Ruhekabinen \* Solarium  
Bistro \* Minishop

10er Karte: DM 220,00  
Schüler(Stud./ZDL): DM 20,00  
Eintritt: DM 25,00

### Nachtcafe

## BABEL BAR

## VICKING CLUB

### Video-Kino

Öffnungszeiten: 20 - 1 Uhr  
Fr + Sa bis 2 Uhr nachts geöffnet !  
90402 Nürnberg, Kolpinggasse 42  
U-Bhf: Opernhaus  
Tel: (0911) 22 36 69

### Badehaus APOLLO-CLUB-SAUNA

90402 Nürnberg  
Schottengasse 11  
(U-Bhf Weißer Turm)  
Tel: (0911) 22 51 09

Öffnungszeiten:  
So - Do 15 - 3 Uhr  
Fr + Sa 15 - 8 Uhr  
(Nachtsauna)

## VIDEO - CLUB 32

... Nonstop Video  
Cinema  
... Video-Wunschfilm-  
Kabinen  
... Club-Atmosphäre  
... Videocassetten  
... Verleih ... Verkauf  
... Versand  
... Videoabspielgeräte  
... Magazine ... Bücher  
... Hilfsmittel ... u.a.m.

## KINO - SHOP - VIDEOTHEK

### NORDBAYERNS GRÖSSTES VIDEO-VERLEIH-SORTIMENT !

Tägl. von 14 - 22 Uhr geöffnet

90443 Nürnberg  
Tafelfeldstraße 32  
(Rückgebäude)  
Tel: (0911) 44 15 66



**S** - KINO  
**T** - SHOP  
**U** - VERLEIH  
**D**  
**I**  
**5**  
**0**  
**0**

Poster  
Postkarten  
Wäsche  
Hilfsmittel  
Bücher  
Videocassetten  
Verleih und Verkauf  
Magazine  
Leder und Gummi  
Accessoires  
u.a.m.

Mo - Fr 12.00 - 18.30 Uhr  
Sa 11.00 - 14.00 Uhr  
Sonn- und Feiertage geschlossen

90459 Nürnberg  
Wirthstraße 50  
Tel: (0911) 44 15 20



AUCH VERSAND  
(pers. bekannte  
Personen)

## Chiringay CHIRINGAY CLUB - SAUNA

Nordbayerns größte  
Gay-Sauna - auf 400 qm Ruhe  
und Entspannung in angenehmer  
und interessanter Atmosphäre

Sonnenbank, Trockensauna, Dampfsauna,  
Videoraum, Ruhe-TV-Kabinen, Minishop, Bistro

Erwachsene: DM 25,-  
Schüler, Studenten, Arbeitslose: DM 20,-  
Sa+So+Feiertag ab 2 Uhr nachts (bis 8 Uhr): DM 19,-  
Montag Jugendtag (18 - 24 J. gegen Nachw.): DM 18,- pro Person  
Dienstag Partnertag: DM 39,- pro Paar  
Mittwoch Ledertag: DM 20,- für Lederclub-Mitgl.  
Donnerstag Billigtag: DM 19,- pro Person  
10er Karte: DM 220,-

Öffnungszeiten: täglich 13-3 Uhr früh  
von Freitag 13 Uhr bis Montag 2 Uhr früh  
sowie vor Feiertagen  
durchgehend geöffnet (Nachtsauna)  
Comeniusstr. 10  
90459 Nürnberg  
Tel.: (0911) 44 75 75  
Parkmöglichkeit HBhf-Südausg.

# CITY MAN

• SHOP  
• VIDEO  
• CINEMA

MOSTGASSE 14  
90402 NÜRNBERG  
NÄHE U-BAHN  
PLÄRRER/WEISSER TURM  
TEL.: 0911 / 244 88 99  
GEÖFFNET: TÄGL.  
13.00 - 22.00 UHR



# FLIEDERNET LEBT!

Endlich ist sie da, die Fliederlich-Seite im World Wide Web des Internet! Seit 13. August sind unsere regionalen Infos weltweit jederzeit kostenlos abrufbar unter der WWW-Adresse "http://members.aol.com/fliederlic/welcome.html". Mehrere Seiten mit brandaktuellen News, Terminen, Veranstaltungen, Treffpunkten und - ganz neu! - kostenlosen Kleinanzeigen erwarten euch! Sogar die Beiträge aus der aktuellen NSP sind hier komplett nachzulesen. Infos über die Beratungs- und Bürozeiten, die Gruppen und Veranstaltungen von Fliederlich fehlen ebensowenig wie Infos über andere schwul-lesbische Gruppen und Aktivitäten in der Region. Bald wird's auch Verknüpfungen ("Links") zu den interessantesten schwul-lesbischen WWW-Seiten hier und im Rest der Welt geben, auf die wir Euch gerne hinweisen möchten. Diese müßt Ihr dann nur noch anklicken - schon stehen Infos über San Francisco, Sydney oder Berlin auf dem Bildschirm. Dabei sind wir und Deine schwulen und lesbischen Mitsurfer natürlich besonders auf Deine Tips angewiesen, die wir dann kurzfristig ins System setzen werden.

Mit solchen Hinweisen, aber auch mit Deinen News und Tips aus der Region, kann "FliederNet" (so der Arbeitstitel) erst zu dem werden, was Ihr Euch davon (zu Recht!) erwartet. Auch Du bist also herzlich eingeladen, mit eigenen Texten, von Dir eingetippten Artikeln aus anderen Quellen (mit deren Angabe, versteht sich...) oder Vorschlägen zu Inhalt und Gestaltung zu einem rundum gelungenen

"echten" Netzwerk beizutragen. Damit sich jede/r an Fliederlich wenden und am FliederNet beteiligen kann, haben wir eMail eingerichtet.

E-Mail, also die Möglichkeit zur weltweit kostenlosen elektronischen Sofort-Übermittlung von Daten aller Art (Briefe, Texte, Tabellen, Bilder, Audio- und Videodaten), eröffnet zahlreiche neue Möglichkeiten: so bietet sich die elektronische Zusendung von NSP- und Net-Beiträgen, kurzen News für beide Medien, thematischen Artikeln oder LeserInnenbriefen jetzt geradezu an ... und wir sparen uns damit die stundenlange Eintipperei.

Aber es kommt noch besser: per eMail kannst Du ab sofort auch Deine kostenlose, nichtgewerbliche Kleinanzeige loswerden (für Nichtmitglieder von Fliederlich nur ohne Chiffre). Sie erscheint wahlweise in der nächsten NSP und/oder schon nach 1-2 Tagen für 4 Wochen im WWW. Für's WWW ist die Angabe einer Adresse (auch Fon, Fax oder eMail) grundsätzlich notwendig, damit Du für die LeserInnen direkt (und sofort!) erreichbar bist. Schließlich sind per eMail schnell ein NSP-Probeheft bzw. -Abo oder weitere Informationen über Fliederlich geordert oder eine Adressenänderung durchgegeben.

Aiso schau mal rein ins FliederNet und schreib uns: Unsere Adresse lautet kurz und bündig "fliederlich@t-online.de" und ist übers FliederNet oder auch direkt zu erreichen.


# NSP

IM  
SEPTEMBER

- 1 Titelbild: AUS  
RALF KÖNIGS  
KONDOM  
DES GRAUENS
- 3 FLIEDERNET LEBT
- 5 NÜRNBERGS SCHWULE  
DISCOSZENE
- 9 WELT-AIDS-KONFERENZ  
VANCOUVER
- 10 FLIEDERLICH NEWS  
& VERANSTALTUNGEN
- 11 SÜDSTADTFEST
- 12 TERMINE NÜRNBERG  
& UMGEBUNG
- 14 ADRESSEN & TERMINE  
BAYERN &  
UMGEBUNG
- 16 "V8"
- 17 SCHWUL-LESBISCHES  
FUßBALLSPIEL
- 19 SAG'S DER TANTE
- 20 KURZ BERICHTET
- 22 KLEINANZEIGEN

NSP <HyperLinks> Beratung & Hilfe  
Kleinanzeigen News  
Termine

http://members.aol.com/  
fliederlic/welcome.html



AUCH HIER  
PASST NOCH  
EIN KONDOM  
DAZWISCHEN

COMEDION Foto M. Hubertstein

KONDOM UND  
GLEITGEL  
IMMER DABEI.

# HEUT ABEND MÖCHT ICH TANZEN GEHN

## NÜRNBERGS SCHWULE DISCOSZENE

**E**s hat sich viel verändert in Nürnbergs schwuler Discoszene. Daher haben wir uns mit allen Veranstaltern unterhalten. Besonders erfreulich,

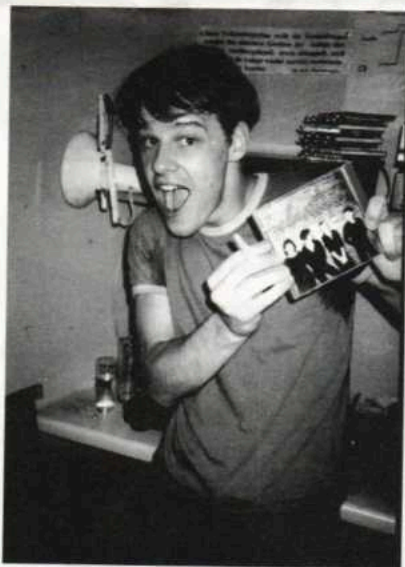
VON BERNHARD FUMY

daß alle andere Angebote nicht als Konkurrenz sehen, sondern als willkommene Ergänzung zur Attraktivitätssteigerung der Nürnberger Szene. Bezeichnend aber vielleicht auch, daß keiner der Veranstalter auf unsere Frage nach dem witzigsten Ereignis einen Schwank parat hatte - Discos veranstalten ist vielleicht doch eine ernstere Sache, als es den BesucherInnen erscheint.

### GAY & LESBIAN DISCO

Die Gay and Lesbian Disco in der Desi wird seit einigen Jahren von Fliederlich e.V. veranstaltet. Wir unterhielten uns mit Björn, einem der DJs und Organisatoren. Er macht bei der Disco vor allem mit, weil es ihm viel Spaß macht und Musik seine Leidenschaft ist. Weiter legen regelmäßig Manu und Michael auf, wobei das Spektrum von House über Dancefloor, Charts und Brit Pop bis zu deutschen Schlagern reicht. Daraus zaubern sie eine sehr ausgelassene und lockere Atmosphäre. Ins Leben gerufen wurde die Desi-Disco vor allem, um endlich eine schwullesbisch gemischte Disco zu schaffen, um Schwule und Lesben zusammenzubringen. Sie ist bis heute Nürnbergs einzige Tanzveranstaltung, in der Lesben und Schwule in etwa gleicher Anzahl vertreten sind. Außerdem ist sie Nürnbergs einzige nichtkommerzielle Disco am Wochenende. Alle Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich, alle Überschüsse kommen voll der Arbeit von Fliederlich e.V. zugute und helfen dort, die Beratungsarbeit aufrecht zu erhalten. Der Erfolg gibt den Machern recht: Nachdem die Desi bei zuletzt rund 600 BesucherInnen heillos überfüllt war, findet die Disco seit kurzem monatlich statt.

Schwul-Lesbische Disco in der DESI  
Brückenstr. 23  
monatl. 1x am Wochenende, 21 - 3 Uhr  
Eintritt: DM 5,-  
günstige Getränkepreise



DJ Björn in der DESI-Disco Fotos: Bernhard

### BASEMENT

Im Frühjahr 1996 fand in der Lizzard Lounge an acht Donnerstagen das Projekt "Lizzy at the Lounge" statt, ein schwuler Disco-Abend, veranstaltet von Jürgen und Franz. Durch die Umwandlung der Lizzard Lounge in die Toleranz, eine überwiegend schwule Diskothek, machte das Projekt keinen Sinn mehr, da es sich vom restlichen Programm der Toleranz als eigenständiges Projekt zu wenig abheben würde.

Wir sprachen mit Jürgen über die weiteren Pläne des schwulen Veranstalterduos: Die Idee, einen schwulen Clubabend zu organisieren kam den beiden bei Gesprächen über die Nürnberger Szene, über die sie nicht jammern, sondern zu deren Attraktivitätssteigerung sie selbst etwas beitragen wollten. Als Vorbild nahmen sie Clubs in den USA. Während sie ihr erstes gemeinsames Projekt "Lizzy at the Lounge"



Das Team der Außenbar der Erlanger Männerdisco

dem vorhandenen Ambiente entsprechend eher plüschig/kitschig gestalteten, wird ihr neues Kind "baseMent" in den Räumlichkeiten des Club 69 (die frühere Attacke)

völlig anders aussehen. Perfekter, lauter Sound, eine häufig wechselnde, aufwendige Dekoration, sowie eine klare progressive Musikausrichtung auf Jungle, House und Hard-House mit den sich ideal ergänzenden DJs Warren und Bamba sollen dem Club ein unverwechselbares Flair geben. Motivation für Franz und Jürgen ist vor allem ihr Spaß am Organisieren und die Lust, einen eigenen Club nach eigenen Vorstellungen zu verwirklichen. Wenn's dann noch gut ankommt, die Gäste ihren

Spaß haben und Nürnberg auch für auswärtige Schwule wieder attraktiver wird: sehr gut - wenn es für die beiden kein Draufzahlgeschäft wird, noch besser! Ernsthaft Geld mit dem Club zu verdienen erwarten sie nicht, das ist aber auch nicht ihr Ziel.

BaseMENT  
Königstr. 39  
ab 5.9.96 jeden Donnerstag, 22-4 Uhr  
Eintritt: ca. DM 10,-  
Getränke: übliche Discopreise

### MÄNNERDISCO ERLANGEN

Das Discoprojekt mit der längsten Tradition in der Region ist die Männerdisco im Erlanger E-Werk. Wir unterhielten uns mit Lothar, einem der Gründerväter der Disco und jetzigem Chef der Veranstaltergruppe. Hervorgegangen ist die Männerdisco 1984 aus der damals noch existie-

renden Erlanger Schwulengruppe, ange-regt durch die Frauendisco. Anfangs für alle Männer konzipiert, hat sich die Erlanger Männerdisco schnell als fester Bestandteil der Schwulenszene etabliert. Waren die Veranstalter am ersten Abend im Februar '84 über 70 Besucher schon froh, bevölkern heute monatlich rund 600 Schwule das E-Werk; seit Januar '96 sogar ohne ihre beste Freundin, denn auf Wunsch vieler Gäste haben Frauen seitdem grundsätzlich keinen Zutritt mehr. Wohin die Einnahmen der, wie Lothar mehrmals betonte, nichtkommerziellen Veranstaltung fließen, hat die Besucher (und damit auch die NSP-Leser) nicht zu interessieren. Wichtig ist, daß die Leute ihren Spaß haben und die Organisation gut klappt. Und das tut's. Das Einzugsgebiet der Disco reicht weit über den Groß-





# Toleranz

Mixed Club

Schwule | Lesben | Heteros



**Katharinengasse 14**

*Parkhaus (nahe CineCitta)*

**Nürnberg**

*Betreiber Michael + Enrico*

**Öffnungszeiten: So.-Do. 20-3 Uhr**  
**Fr.+Sa. 21-5 Uhr**



So. - Do. **EINTRITT FREI!**  
Fr. & Sa. **DM 10,- (inkl. DM 4,- Verzehr)**

raum hinaus, die Räumlichkeiten im E-Werk haben sich als ideal erwiesen, und auch der aktuelle DJ Barry und seine House-Musik kommen beim Publikum gut an. Die zur Zeit elf Mitarbeiter setzen auf Kontinuität - warum an einer seit Jahren bestens laufenden Veranstaltung etwas ändern?

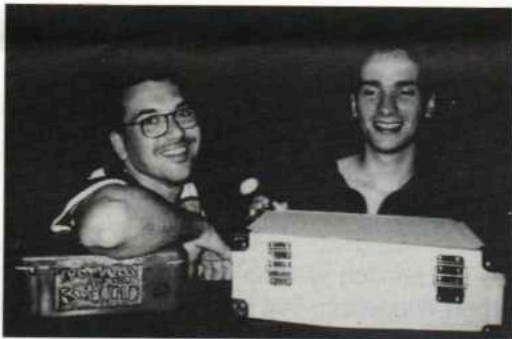
Männerdisco im E-Werk  
Fuchsenwiese 1, Erlangen  
am 2. Mittwoch jeden Monats, 21-1 Uhr  
Eintritt: DM 3,-  
günstige Getränkepreise

## INFERNAL

Noch unter dem Namen "Urningskeller" war die schwule Disco im Komm ein Geheimtip. Jeden Monat ein anderes Motto und schon mal eine Weihnachtsfeier im Hochsommer, ein Tuntenball oder eine Mißwahl. Das hat sich etwas geändert, wie uns Robert, Franz und Nofel vom Erlanger Schwulenreferat berichteten, welches seit etwa 10 Jahren existiert und nun schon 7 Jahre die Disco organisiert. Es gibt zwar jetzt kein Motto mehr, trotzdem, wohl auch aufgrund der Werbung, verzeichnet das Infernal steigende Gästezahlen. Das liegt nicht nur an der gemütlichen und kommunikativen Atmosphäre im "Don't Panic", auch die abwechslungsreiche Musik, die DJ Ralf den Gästen servierte, fand viele Begeisterte. Ralf, der leider im Juli vorläufig zum letzten Mal auflegte, führte sein Publikum von den 80ern und "banalem" Pop über Dancefloor, trip-hop und Brit Pop bis zum guten alten Schlager vom Feinsten, wobei er immer sehr flexibel auf Wünsche einging. Wer ihn ab September ersetzen wird, steht noch in den Sternen.

Wunsch und Ziel der Veranstalter ist es, abseits der kommerziellen Szene einen Raum zu schaffen, wo sich Schwule und Lesben (leider sehr in der Minderzahl) kennenlernen und ungezwungen Spaß haben können; dabei werden auch Heteros nicht ausgeschlossen, sondern sind willkommen. Finanzielle Überschüsse der Disco kommen der Arbeit des Schwulenreferats zugute: Coming-Out-Hilfen, Vortrags- und Vorlesungsreihen, Filmabende, Semesteranfangsfeten und andere kulturelle Veranstaltungen.

Infernal  
in der KOMM-Disco "Don't Panic"  
Königstr. 93  
jeden 4. Mi im Monat, 21.30-1 Uhr  
Eintritt: DM 3,-  
Becks DM 4,-, Cola DM 2,-



Am Eingang des Infernal

## TOLERANZ

Seit einigen Monaten hat Nürnberg auch wieder eine "richtig" schwule Disco. Enrico und Michael, die beiden Betreiber faßten - obwohl selbst keine Discogänger - nach einigen Erfahrungen in der schwulen Kneipengastronomie spontan den Entschluß, die ehemalige Lizzard Lounge zu pachten und in einen Mixed Club umzuwandeln. Daher auch der Name Toleranz. Vor allem am Wochenende nahmen Nürnbergs Schwule das neue Angebot gut an. Aber nicht nur Schwule, auch Lesben und einige Heteros zählen inzwischen zu den Stammgästen. Mit der Entwicklung der ersten Wochen sind Enrico und Michael sehr zufrieden, am Wochenende war die Toleranz bisweilen schon so voll, daß sie einen Einlaßstop erwägen mußten. Auch wenn die restlichen Tage bisher eher schwach besucht sind, sehen beide doch auch hier eine steigende Tendenz. Wegen des knapp kalkulierten Etats renovierten sie die Disco in Eigenarbeit, machen möglichst vieles selbst und stehen fast allabendlich selbst mit hinterm Tresen oder am Plattenteller. Trotz der vielen Arbeit überwiegt der Spaß und beide stecken voller Ideen. Diese reichen von Live-

Auftritten, Tanztee und Kinderdisco bis zum kompletten Umbau in 2 Jahren.

Toleranz  
Katharिंगengasse 14  
Mo, 20-3 Uhr: Fox und Schlager  
Di, 20-3 Uhr: 80er  
Mi, 20-3 Uhr: Charts und House  
Do, 20-3 Uhr: Progressive House  
Fr, 21-5 Uhr: House  
Sa, 21-5 Uhr: Charts, Top 100  
So, 20-3 Uhr: Disco-Charts  
So-Do Eintritt frei,  
Fr/Sa DM 10,- (incl 4,- Verzeher)  
Pils 0,4: DM 5,-, Cola DM 4,-



Die strahlenden Betreiber der Toleranz

## Gayday im Mach 1

Den monatlichen Gayday in der Heterodisco Mach 1 haben wir unterschlagen - zumal uns nicht bekannt ist, ob er nach dem momentanen Umbau weitergeführt wird (zumindest im August wurde er einer Baustellenparty geopfert).

# INFERNAL

DIE DISCO FÜR LEUTE, DIE SICH VOM  
ÄUSSEREN NICHT TÄUSCHEN LASSEN

## Mi, 25.9.

KOMM-DISCO "DON'T PANIC"  
KÖNIGSTRASSE 93 - NÜRNBERG  
21.30 UHR



# AIDS - HILFE

Nürnberg - Erlangen - Fürth e.V.  
Bahnhofstraße 13/15 90402 Nürnberg

## BERATUNGSSTELLE

### Beratungszeiten

Telefon (0911) 19 4 11

#### Montag

14 - 16 Uhr: Frauentelefon  
16 - 19 Uhr: tel. und persönl.

#### Dienstag bis Donnerstag

13 - 16 Uhr: tel. und persönl.  
+ **Mittwoch**

18 - 20 Uhr: nur telefonisch

### Bürozeiten

Telefon (0911) 2 30 90 35

Fax (0911) 2 30 90 345

#### Montag:

14 - 19 Uhr

#### Dienstag - Donnerstag:

10 - 16 Uhr

#### Freitag:

10 - 13 Uhr

### Lichtblick -

## das Café der AIDS-Hilfe

Jeden 1. + 3. Sonntag im Monat von 14 - 18 Uhr, also am 1. und 15. September

### Sozialrechts- und Ernährungsberatung

Beratungstermine bitte telefonisch vereinbaren: Telefon (0911) 2 30 90 35

### Positivengruppe

Jeden Dienstag ab 19 Uhr  
Kontakt über Walter  
Telefon (0911) 2 30 90 35

## AMBULANTE HILFE

häusliche Krankenpflege  
hauswirtsch. Versorgung  
Telefon (0911) 2 30 93 30  
Fax (0911) 2 30 93 346

### Spenden:

Beim **Schwul-Lesbischen Fußballspiel** konnten 387,76 DM für die AIDS-Hilfe gesammelt werden. Beim **Info-Stand im Stadtpark** kamen 56,- DM zusammen. *Herzlichen Dank allen Spenderinnen und Spendern und den Organisatoren vom Schwul-Lesbischen Sportverein Rosa Panther Nürnberg e.V.*

## EINE NEUE IDEE: DAS MOBILE EINSATZ TEAM (MET)

Spätestens bei unserem Umzug hätten wir es dringend brauchen können; aber auch jetzt gibt es immer wieder Situationen, in denen wir ehrenamtliche MitarbeiterInnen einsetzen möchten, die Zeit und Lust haben, sich handwerklich bzw. praktisch zu betätigen. Wir denken da z.B. an konkrete Hilfen für Betroffene (Umzüge, Renovierungen, Entrümpelungen, Haustierversorgung, Einkaufen), Unterstützung anderer Gruppen (Organisatorisches bei Veranstaltungen der AH, WeltAIDSTag-Sammelaktion, Fahrdienst beim ALLEZ!-Programm) oder auch Bürohilfen, wenn Rundbriefe oder andere InfoPost in Massen kopiert und versandt werden müssen. Einsätze, für die keine Berater oder Betreuer Ausbildung oder wöchentliche Gruppentreffen notwendig sind. Mit dieser Gruppe hoffen wir, eine Lücke zu füllen, die meist dann auftritt, wenn es schnell gehen muß, die Zivis ausgelastet sind und die Ehrenamtlichen aus den anderen Gruppen mit Recht darauf hinweisen, daß dies den Rahmen ihrer Aufgaben sprengt. Außerdem können wir hiermit den Interessierten eine Beschäftigung anbieten, die nur sporadisch Zeit haben, nicht jeden Montag in eine Gruppe möchten und lieber handfest zupacken.

Mitmachen können alle Männer und Frauen, die bei einem Neueinsteiger Training an den 4 Abenden teilgenommen haben (ein Minimum an Grundwissen über unsere Arbeit muß sein) und Mitglied im Verein sind. Das Mobile Einsatz Team trifft sich voraussichtlich einmal im Monat (jedoch nicht montags), um größere Aktionen vorzubereiten. Für kleinere, spontane Einsätze soll eine Telefonkette eingerichtet werden. Das erste Treffen findet statt am **Mittwoch, den 9.10.96 um 19.30** in der AH. Bitte vorher anmelden!! *Ansprechpartner und Koordinator ist Chico.*

PS: Diese Gruppe ist ähnlich wie die Beratergruppe auch für ehemals Aktive, die Lust auf einen Wiedereinstieg haben eine ideale Gelegenheit!

## NEUEINSTEIGERTRAINING

Für Kurzentschlossene, die Interesse an einer ehrenamtlichen Mitarbeit in der AIDS-Hilfe haben, sind noch einige Plätze beim nächsten Neueinsteiger Training frei. Das Training besteht aus 4 Abenden (11., 18., 25. 9. + 2.10. jeweils 19.30h) und 2 Wochenenden (11/13. + 25/27.10.); gesucht werden vor allem noch Leute, die sich in der Schwulengruppe für die Präventionsarbeit engagieren möchten oder im MET (siehe oben) mitmachen wollen und noch keine Einführung gemacht haben.

Anmeldung bei Doris Salzmann, Tel.: (0911) 2 30 90 35

## HEPATITIS B UND C

Immer mehr Menschen wenden sich an uns, um Informationen über Hepatitis zu erhalten. Wir haben uns daher entschlossen, eine Gruppe anzubieten, in der sich Betroffene über ihre Erfahrungen austauschen und Tips und Ratschläge weitergeben können. Die Gruppe trifft sich zum ersten Mal am **5.9.96 um 20.00 Uhr** in der AH und ab dann bis auf weiteres **jeden 1.+3. Donnerstag im Monat.**



# "NEUE HOFFNUNG"

IM JULI FAND DIE DIESJÄHRIGE WELT-AIDS-KONFERENZ IN VANCOUVER STATT.

**A**m 22. Juli 1996 berichteten in den neuen Räumen der AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth Dr. Wolfgang Brockhaus, Chefarzt am Klinikum der Stadt Nürnberg, Dr. Peter Löw von der Universitätsklinik Erlangen und Dr. Martin Helm, praktischer Arzt in einer HIV-Schwerpunktpraxis, über die hoffnungsvollen Ergebnisse dieser Konferenz.

VON FRANK SCHÖNEBERG

Über die Konferenzen der vergangenen Jahre in Berlin und Yokohama hin zur aktuellen in Vancouver ist ein deutlicher Stimmungsumschwung zu verzeichnen. War in Berlin noch eine beängstigende Hoffnungslosigkeit zu verspüren, die sich in ziemlicher Resignation angesichts der ungeheuren Zahl von HIV-Positiven und AIDS-Erkrankten weltweit äußerte, ging es in Vancouver erstmals "aufwärts". Entscheidend scheinen hierbei nicht so sehr die wissenschaftlichen Ergebnisse, sondern vor allem der allgemeine Bewußtseinstrend "Wir können etwas tun!" Verhinderung und Verlangsamung des Ausbruchs von AIDS bei Infizierten bilden einen Schwerpunkt dabei. Aussage eines Konferenzteilnehmers: "Eine medizinische Kontrolle der HIV-Infektion scheint in Zukunft erreichbar."

Bereits in Yokohama wurde festgestellt, daß eine Messung der Viren-Menge (Viral Load) möglich ist. Im Juni 1996 wurden die Meßverfahren festgelegt. Die Genauigkeit der Messungen muß aber noch verfeinert werden. Hierin sieht man einen neuen Behandlungsansatz. Viren, die noch nicht in Zellen eingedrungen sind, haben eine Halbwertszeit von ca. 6 Stunden, das heißt nach 6 Stunden lebt noch die Hälfte der zu Beginn existenten Viren; infizierte Zellen leben ca. 1,5 Tage (Halbwertszeit).

Die Vermehrung der Viren erfolgt allerdings sehr schnell, so daß die Viren - auch wenn nur ein Virus von 1.000 in Helferzellen eindringen kann - eine hohe Effizienz bei der Infektion erreichen. Ziel ist, die Anzahl der Viren zu beeinflussen. Dies geschieht über eine Behandlungsdynamik, die auf verschiedenen Grundlagen für die PatientInnen individuell festgelegt wird.

Über statistische Untersuchungen wurde festgestellt, daß bei PatientInnen mit weniger als 5.000 Viren nach 5 Jahren nur 8% an AIDS erkrankt sind; bei PatientInnen mit mehr als 35.000 Viren aber nach 5 Jahren bereits 60%. Medizinisch ergibt sich, daß die Anzahl der Viren dauerhaft unter die Nachweisgrenze gedrückt werden soll (derzeit werden Verfahren entwickelt, die bereits die Zählung sehr geringer Virusmengen gestatten: ab ca. 20) und damit die Ausbruchswahrscheinlichkeit von AIDS sehr gering gehalten werden kann. Wann mit der Behandlung begonnen werden sollte, ist schwer festzulegen. Als Faustregel gilt: Bei einer Virusbelastung über 30.000, unabhängig von der Anzahl der Helferzellen und der Art der Symptome; bei einer Virusbelastung von 5.000 bis 10.000, wenn die Zahl der Helferzellen unter 300 liegt; letztlich beim Auftreten von Symptomen, unabhängig von der Virusbelastung bzw. der Helferzellenzahl. In jedem Fall muss eine ständige Kontrolle der Werte gesichert sein. Der Behandlung voraus geht eine mindestens zweimalige Bestimmung der Anzahl der Viren und der Helferzellen. Anschließend wird eine Medikamentenkombination, es gibt mittlerweile mindestens 12 verschiedene Medikamente mit über 100 Kombinationsmöglichkeiten, zusammengestellt und nötigenfalls bei Resistenz, Unverträglichkeit oder Unwirksamkeit wieder verändert.

Die Ergebnisse sind zum Teil erstaunlich. Dr. Helm behandelt seit ca. anderthalb Jahren auf diese Art und Weise und konnte so bei verschiedenen PatientInnen ein Absinken der Virenzahl von z. B. 680.000 auf 20.000 bei einem Ansteigen der Helferzellenzahl verzeichnen! Das Wohlbefinden der PatientInnen steigerte sich enorm. Besonders beeindruckend verkörperte dies eine junge Frau, die während des Berichtes aufstand und sich als Patientin von Dr. Helm zu erkennen gab. Es gehe ihr gut, sagte sie - und man nahm es ihr ohne weiteres ab.

Mit hoher Helferzellenzahl scheint die Virenzahl stärker drückbar; wie bereits angeführt kann jedoch auch durch das Absinken der Virenzahl die Anzahl der Helferzellen wieder steigen. Wichtig ist, daß bei einem Virenanstieg die Medikation verändert wird, um einer Resistenz der PatientInnen entgegenzutreten. Dies sind schon erstaunliche und hoffnungsvolle Erfolge, die jedoch nicht darüber hinwegtäuschen sollen, daß hiermit in keinsten Weise das Problem der Infektionen in der dritten Welt behoben werden kann - hier ist die internationale Politik gefordert. Auch die Pharma-Industrie sollte ihre Verantwortung wahrnehmen und mit preiswerten Methoden zur Herstellung und Neuentwicklung von Medikamenten einen angemessenen Beitrag (der ob ihrer Gewinne sehr hoch ausfallen muß) leisten. Zum Abschluß noch ein weiterer Punkt auf dem Weg zur Bekämpfung der Infektion überhaupt: Vor kurzer Zeit - wie auch zahlreich in den Medien berichtet - wurde entdeckt, daß zur Infektion von gesunden Zellen mit HIV ein bestimmter Eiweißkörper namens Fusin notwendig ist. Hier erfolgt ein neuer Ansatz zur Erforschung eines eventuellen Impfstoffes.

**FRISEUR**

**BONNGO**

Hair Extentions

Endterstraße 6 - 90459 Nürnberg - Nähe U-Bahn Aufseßplatz

Tel. (0911) 450 12 22 - Fax (0911) 44 93 08

Terminannahme: DI, MI, FR 9.00 - 18.30 / DO 9.00 - 19.30 / SA 9.00 - 13.00



## Aus für Fliederlich?!

Obwohl wir bereits die Personalstelle für das Schwule Überfalltelefon aus Geldmangel streichen mußten und auch Helmut, der langjährige hauptamtliche Mitarbeiter von Fliederlich, wohl 1997 mangels städtischer Finanzen nicht weiterbeschäftigt werden kann, herrscht im Verein Aufbruchstimmung. Die Mitglieder im gut besuchten August-Plenum beschlossen, dessen vielfältige Aufgaben unter all jenen freiwilligen MitarbeiterInnen aufzuteilen, die sich bereit erklären, Teilbereiche fest zu übernehmen. Alle Mitglieder und Interessierte, denen am Fortbestand des Vereins und seiner scheinbar selbstverständlichen Annehmlichkeiten und Leistungen gelegen ist, sind deshalb aufgerufen, sich beim Plenum am 3. September zu beteiligen. Zu den Aufgaben gehört die Mitarbeit in Gremien, die Organisation von Veranstaltungen, feste Bürozeiten, NSP-Versand, Getränkebestellung fürs Café u.v.m. Eine detaillierte Liste der Tätigkeiten wird am 3. September im Plenum vorliegen. Dann wird es nicht nur um den Erhalt von Serviceleistungen und jahrelang aufgebauten Kontakten zu Verwaltung und anderen Organisationen gehen, sondern auch um die prinzipielle Frage nach Notwendigkeiten und Einschränkungen, Erhaltung oder Streichung. Spätestens ab November muß das neue Konzept stehen. Kreativität und Organisationstalent, Zupacken statt Krisenstimmung sind also am 3. September und danach gefragt!

## Mitgliederwerbung

Gerade mal 400 neue Mitglieder bräuchte Fliederlich, um einen hauptamtlichen Mitarbeiter zu beschäftigen. Angesichts der Zahl der NSP-LeserInnen eine durchaus realistische Ausgangsbasis für Planungen! Das Plenum begrüßte die Idee, daß alle Mitglieder offensiv auf ihre FreundInnen zugehen und sie überzeugen sollten, daß es sinnvoll ist, Mitglied bei Fliederlich zu werden. Auch eine "demonstrative" Fördermitgliedschaft ist bereits in der Diskussion.

## URLAUB IN WIEN

individuell und komfortabel!

## FERIENWOHNUNGEN

direkt vom Hausbesitzer

Fewo für 2 Pers. – ab DM 90/Tag  
Fewo für 4 Pers. – ab DM 120/Tag  
Fewo für 6 Pers. – ab DM 160/Tag

## Hausinhabung Kotyza-Szabo

A - 1170 Wien, Ottakringerstr. 52  
Tel. (0043 1) 408 27 92  
Fax (0043 1) 408 54 532

# FLIEDERLICH NEWS



## LESBENMANGEL

Zahlreiche Mitglieder bedauerten das geringe Engagement von Lesben im Verein, sowohl im Beratungsbereich als auch beim Kultur- und Freizeitangebot und der Organisation. Vielleicht finden sich ja einige Lesben, die dem Verein bisher schon wohlgesonnen, aber noch passiv waren, beim nächsten Plenum ein, um ihren Bevölkerungsanteil auch bei Fliederlich angemessen zu repräsentieren!?!?

## "OHNE TITEL"

Ausstellung von Tanja Grote  
Noch bis Donnerstag, 26.9. in den Räumen von Fliederlich zu sehen!

## "BILDERRAHMEN"

Fotoausstellung von Udo Klein  
Vernissage am Samstag, 28.9.96 um 20 Uhr bei Fliederlich.  
Die Ausstellung wird bis Ende Oktober in den Fliederlich-Räumen zu sehen sein.

## GEBÄRDENSPRACHKURS

Gelesch bietet ab September wieder Gebärdensprachkurse für AnfängerInnen und Fortgeschrittene an.  
Beginn: 24.9., 19.30-21 Uhr  
Info über Tel 0911/22 23 77 oder Fax 0911/23 25 00

## COMING-OUT-GRUPPE

ab 9.10. wöchentlich bei Fliederlich.  
Infos & Anmeldung 0911/241 96 34 (Alex) oder 0911/19 446 (Rosa Hilfe, nur Mi 19-21 Uhr)

## GEMEINNUTZ

Die vor Jahren per Dekret des Bayerischen Finanzministeriums entzogene Gemeinnützigkeit des Vereins war ebenfalls wieder Gegenstand der Diskussion. Die Spaltung des Vereins in einen rein sozialen (gemeinnutzfähigen) Zweig für Beratung und Volksbildung und eine weitere Organisation für die übrigen Funktionen (Veranstaltungen, Café, NSP usw.) mit enger Bindung an den Verein könnte die Lösung bieten. Fliederlich ist dazu bereits mit Fachleuten im Gespräch. LeserInnen aus dem Verwaltungs- oder Rechtsbereich mit diesbezüglichen Erfahrungen sind herzlich eingeladen, sich an der Diskussion (u.a. beim Plenum) zu beteiligen.

## MontagsKinder

Die "Lindenstraße"  
für Schwule und Lesben  
in 55 Episoden!

Sensationell: Jeden Sonntag  
um 17 Uhr Zwei Folgen!!!!



## BORA - BORA

die gemütliche Pils-Bar

Der Geheimtipp im Herzen von Nürnberg



Entengasse 10  
90402 Nürnberg  
Tel. (0911) 20 43 33

Öffnungszeiten:

Montag - Samstag 10 - 1 Uhr  
Sonntag 15 - bis 1 Uhr

Wir freuen uns auf Eueren Besuch!

## PLAUDER - STÜBLA

Neu in Bamberg

Eine ganz andere Atmosphäre für  
SIE & IHN

Öffnungszeiten:  
Sonntag-Freitag 17.00 - 1.00 Uhr  
Samstag 17.00 - 2.00 Uhr  
Donnerstag geschlossen

Hallstädter Straße 67a  
96052 Bamberg - Tel. (0951) 6 37 33



# SONNE, REGEN UND VIEL SPAß

## Fliederlich auf dem Südstadtfest

Vom 5.- 7. Juli fand in Nürnberg das alljährliche Südstadtfest statt, mit über 70 Informationsständen das größte Stadtteilst. Mit dabei: Fliederlich e.V. mit einem in rosa gehaltenen Stand und einer Ausstellung zum Schwerpunktthema "Anerkennung gleichgeschlechtlicher Partnerschaften" (siehe NSP Juli/August).

VON GERDA PÖPPEL & JÖRG FISCHER

Begonnen hatte das Fest unter denkbar widrigen Umständen. Der Freitag, an dem die Stände am Annapark aufgebaut wurden, war gekennzeichnet von sturmartigen Hagelschauern. Dank des Einsatzes von 5 HelferInnen gehörte der Fliederlich-Stand zu den wenigen, die vom Sturm nicht nachhaltig in Mitleidenschaft gezogen wurden. Zahlreiche andere Zelte gingen an diesem Tag im wahrsten Sinne des Wortes "den Bach runter".

Im Gegensatz zum ersten Festtag war das Wetter ab Samstag sonnig und trocken. So konnten wir auch damit beginnen, auf unser Schwerpunktthema aufmerksam zu machen. Ein über den Platz ziehendes lesbisches Brautpaar sprach zahlreiche BesucherInnen an und bat diese Hochzeitsfotos zu machen, ein Glas Sekt auf die Vermählung zu trinken oder zu gratulieren. Die Reaktionen der PassantInnen war ausnahmslos positiv bis unterstützend, was hinsichtlich der sozialen Bevölkerungsstruktur der Südstadt doch ein we-

nig überraschte. Egal ob jung oder alt, Krawattenträger, Kinderwagen- oder Mountainbikeschieber, die "jungen Paare" (am Sonntag war ein schwules Brautpaar unterwegs) wurden herzlich beglückwünscht und zum obligatorischen "Hochzeitskuß" genötigt.

Mitglieder des Karlsruher Schwulenchors "Schrillmänner", die beim Südstadtfest auftraten, bildeten zusammen mit einem falschen Pfarrer einen recht ansehnlichen Hochzeitsmarsch, dem sich eine ganze Reihe von Mitgliedern und FreundInnen von Fliederlich anschloß. So war auch die Reaktion mancher PassantInnen verständlich, die fragten, ob denn jetzt auf der Bühne die öffentliche Trauung des jungen Paares stattfinden würde.

### CSU AUßER RAND UND BAND

Die Akzeptanz von gleichgeschlechtlichen Paaren scheint in der Öffentlichkeit zu steigen - wovon sich die CSU freilich völlig unbeeindruckt zeigt. Dies konnte das schwule Paar nebst Begleitung am Sonntag an der bezeichnenden Reaktion der neugewählten CSU-Bürgermeisterin Helen Jungkunz feststellen. Der CSU-Stand wurde beim Rundgang durch das Südstadtfest selbstverständlich nicht ausgenommen, wollte man doch auch von der neuen "Regierungspartei" ihre Stellung zum Thema rechtliche Gleichstellung gleichgeschlechtlicher Paare aus erster Hand erfahren. Wer aber glaubte, Frau Jungkunz würde sich zu den gestellten Fragen inhaltlich

äußern, wurde enttäuscht. Stattdessen wiederholte sie gebetsmühlenartig, "daß es für so etwas wie Fliederlich keine Steuer-gelder mehr gibt." Das angestrebte inhaltliche Gespräch über die genannte Problematik war Dank ihrer hemdsärmeligen, bierseligen Argumentation nicht möglich. Gottseidank wurde das Brautpaar anschließend am Stand von Cassandra herzlich mit Sekt und Waffeln begrüßt. Dadurch verflieg der Ärger über die unglaubliche CSU-Ignoranz.

Der Infostand selbst fand durch die Rundgänge der Paare reges Interesse bei den FestbesucherInnen. Besonders während der Videovorführungen (gezeigt wurden "Die Lustrolle" und "Schwulenhatz mit Kreuz und Knüppel") bildeten sich immer wieder Menschentrauben vor dem Stand.

Fazit: Unsere Mitwirkung beim Südstadtfest hat gezeigt, wie wichtig und erfolgreich es ist, daß wir uns öffentlich darstellen, BürgerInnen direkt ansprechen, versteckt lebenden Schwulen und Lesben Mut machen, daß wir nicht als Bittsteller, sondern als selbstbewußte, fordernde Gruppe auftreten. Wünschenswert für die Zukunft wäre es, wenn sich mehr Mitglieder und FreundInnen von Fliederlich an solchen Aktionen beteiligen - wozu dieser Bericht ermuntern soll.

## DIE SCHWARZE

Wie der Wind in Trauerweiden  
tönt der frommen Sängerin Lied,  
wenn sie auf die Lasterfreuden  
in dem schönen Nürnberg sieht.

Ach, die böse Schwulenpresse  
tut sie nicht in früherer Stunde  
all die sündlichen Exzesse  
schon den C-S-U-lern kund?!

Wagner gibt's im Opernhaus,  
hier sind Bälle, da Konzerts.  
Peter, Ulrich und dem Klaus  
hüpft vor Freuden schon das Herz.

Kaum trank man die letzte Tasse,  
schminkt man schon den geilen Leib.  
In dem Walfisch, auf der Gasse  
fummelt man zum Zeitvertreib.

Wie sie schauen, wie sie grüssen!  
Hier die ledrigen Messieurs,  
dort die Tunte mit den süßen,  
himmlisch hohen Prachtpopös.



### FREI NACH WILHELM BUSCH (VON GERDA UND MARTINA)

Schweigen will ich von Lokalen,  
wo der Böse nächtlich prasselt,  
wo im Kreis der Lib-analen  
man den Heil'gen Vater hasst.

Wo mit weichem Gummibusen  
man schön "warm" beisammen sitzt,  
wo der Lederchor der Musen,  
wo der Ludwig selber schwitzt.

Helene betet, isst und trinkt,  
weil niemand auf ihr Kissen sinkt.  
"Hab ich doch weder Mann noch Frau,  
ich hätt's gern selber, weiss' genau!"

## HELENE

Ratsam ist und bleibt es immer  
grad für so ein Frauenzimmer,  
einen Mann sich zu erwählen  
und womöglich zu vermählen,  
weil bekanntlich manche Sachen,  
welche grosse Freude machen,  
CSU-Frau'n nicht allein verstehn,  
wie: Aufs Südstadtfest zu gehn.

"Und diese Kerls von Fliederlich  
sind pervers und liederlich,  
schliesst die Sauna, sperrt das Feld,  
ich will die saub're, heile Welt."

Doch geht's nicht so, wie sie wohl möcht,  
denn die Homos woll'n nicht recht.  
Mannfrau geht zu Fliederlich,  
und die Helene ärgert sich.

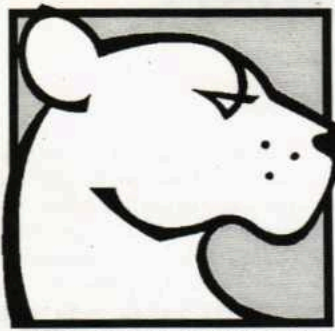
Liebe Schwarze, seid gewarnt:  
Ihr seid lange schon enttarnt!  
Liebe Schwarze, lasst Euch sagen:  
Ihr sollt weiss-blaue Winkel tragen!!



# NÜRNBERG & UMGEBUNG

SCHWUL-LESBISCHER

ROSA PANTHER



NÜRNBERG e.V.

SPORTVEREIN

**Volleyball:** Training freitags um 19 Uhr in der Sporthalle an der Christuskirche.

Infos: Tel. 0911/80 56 33 (Roland)

**Schwimmen:** Jeden Freitag ca. 19 Uhr im Nordostbad. Infos: Tel. 0911/245 59 (Ulrich)

**Laufen:** Ort und Termin nach Absprache.

Infos: Tel. 0911/244 94 23 (Markus)

**Tischtennis:** ab 17.9. jeden Dienstag ab 18 Uhr im Gemeinschaftshaus Langwasser. Infos:

Tel. 0911/80 56 33 (Roland)

**Allgemeine Infos zu Rosa Panther** erhältst Du bei Ulrich, Tel. 0911/245 59

## wöchentliche Termine

**Fliedfunk** Do, 21-22 Uhr  
Das schwule Magazin auf Radio Z, 95,8 MHz.

**BaseMENT** Do, 22-4 Uhr  
Gay Club in der Discothek Club 69, Königstr. 39 Nürnberg

**Montagskinder** So, 17 Uhr  
Schwul-Lesbisches Video im Fliedlich-Cafe, Luitpoldstr. 15 Nürnberg

**Positivengruppe** Di, 19 Uhr  
Kontakt über Walter Tel. 0911/23 09 03-55

**Schwulenreferat** Mi, 18 Uhr  
Das Schwulenreferat im SprecherInnenrat der Uni Erlangen trifft sich Turnstr. 7 Erlangen

**Stammtisch** Mo, 21 Uhr  
Schwuler Stammtisch im Brandenburger Adler, Essenbacherstr. 13 Erlangen

## Gruppen/Beratung

**AIDS-Hilfe N/Er/Fü** Nürnberg  
Bahnhofstr. 13/15  
Beratungsstelle Tel. 0911/19 4 11  
Büro Tel. 0911/23 09 03-55  
Ambulante Hilfe Tel. 0911/23 09 33-56

**AIDS-Beratung Mittelfranken**  
der Stadtmission Nürnberg  
Pirckheimerstr. 16a Tel. 0911/350 51 11  
Außenstelle Erlangen  
Raumerstr. 9 Tel. 09131/78 03 26

**Schwules Videoteam**  
Info: Norbert Tel. 0911/244 79 60

**HuK** Ökumenische Arbeitsgruppe Homosexuelle & Kirche



Kontakt und Info über  
Postfach 3438, 90016 Nürnberg  
Telefon: 09123/823 83 (Judith)  
0911/43 59 14 (Hans)

Fr 30.8.

**Gay & Lesbian Disco** 21 h  
veranstaltet von der Schwulen- und Lesben-  
gruppe Fliedlich e.V.  
DESI, Brückenstr. 23 Nürnberg

So 1.9.

**Café Lichtblick** 14 h  
Das Café der AIDS-Hilfe. Bis 18 h.  
AIDS-Hilfe, Bahnhofstr. 13/15 Nürnberg

**HuK** 14.30 h  
Monatstreffen von Homosexuelle und Kirche im  
Gemeindezentrum der Gustav-Adolf-Kirche  
Allersberger Str. 116 Nürnberg

**Hier kommt ein Karton** ? h  
Eröffnung der Ausstellung des Fotografen Bob  
Carsten.  
Cartoon, An der Sparkasse 6 Nürnberg

Di 3.9.

**GELESCH-Treffen** 18 h  
Monatstreffen der Gehörlosen Lesben und  
Schwulen  
Café Real, Königstr. 55 Nürnberg

**Bine** 19 h  
Stammtisch des Bisexuellen Netzwerks  
Deep Voice, Praunstr. 18 Nürnberg

Mi 4.9.

**BikerInnenstammtisch** 20 h  
der Schwul-lesbischen Motorradgruppe  
Cramer 15, Cramergasse 15 Nürnberg

Fr 6.9.

**Ich bin nicht groß...** 20.30 h  
Martin Heim mit Texten und Melodien vergan-  
gener Ohrwürmer. Am Klavier: Alexander Go-  
retzki.

Vischer's Culturia, Hufelandstr. 4 Nürnberg  
Sa 7.9.

**Kellerparty** 21 h  
Nur für Mitglieder des NLC und Lederfreunde  
in Dresscode Leder, Gummi, Uniform, Jeans  
(Umkleidemöglichkeit vorhanden).  
NLC-Keller, Schnieglinger Str. 264 Nürnberg

So 8.9.

**Sonntagsfrühstückscafé** 11 h  
Eingeladen sind alle HIV-Infizierten, ihre Ange-  
hörigen und Freunde, die keine Lust haben, al-  
leine zu frühstücken. Außer ein bißchen Lust  
und Laune braucht ihr nichts mitzubringen.  
AIDS-Beratung Mittelfranken, Fritz-Kelber-  
Haus, Pirckheimerstr. 14/I Nürnberg

Mo 9.9.

**Wunder gibt es immer wieder!** 20 h  
Deutsche Schlager-Disco mit DJ Björn. Eintritt  
frei. Von jedem Getränk geht DM 1.- an Flied-  
lich e.V. Bis 3 Uhr.

Toleranz, Katharinengasse 14 Nürnberg  
Di 10.9.

**Oldies but Goodies** 17 h  
Das Beste aus 10 Jahren mit den Triller-Girls.  
Weitere Termine: Bis 29.9. täglich außer mont-  
tags um 19.30 h und sonntags um 17 h.  
Kleine Komödie, Berliner Platz 9 Nürnberg

Mi 11.9.

**Männerdisco** 21 h  
E-Werk, Fuchsenwiese 1 Erlangen

**Female Trouble** 21 h  
Disco ausschließlich für Frauen in der KOMM-  
Disco Don't Panic  
Königstr. 93 Nürnberg

Sa 14.9.

**GELESCH im Fliedlich-Café** 15 h  
Café-Treffen und Unterhaltung der Gehörlosen  
Lesben und Schwulen  
Fliedlich, Luitpoldstr. 15/II Nürnberg

So 15.9.

**Café Lichtblick** 14 h  
Das Café der AIDS-Hilfe. Bis 18 h.  
AIDS-Hilfe, Bahnhofstr. 13/15 Nürnberg

Do 19.9.

**GELESCH auf dem Altstadtfest** 18 h  
Die Gehörlosen Lesben und Schwulen treffen  
sich vor dem Eingang der Lorenzkirche und  
machen anschließend das Nürnberger  
Altstadtfest unsicher.

Altstadt Nürnberg  
Fr 20.9.

**Gay & Lesbian Disco** 21 h  
veranstaltet von der Schwulen- und Lesben-  
gruppe Fliedlich e.V.  
DESI, Brückenstr. 23 Nürnberg  
Sa 21.9.

**Frauendisco** 21 h  
Ausschließlich für Frauen!  
Frauzentrum, Gerberei 4 Erlangen  
Di 24.9.

**Gebärdensprachkurs** 19.30 h  
Erster Abend des neuen Gebärdensprachkurses  
für Anfänger und Fortgeschrittene  
Fliedlich, Luitpoldstr. 15/II Nürnberg

Montag  
9.9.96  
20-3 Uhr  
Eintritt frei

Deutsche Schlager Disco  
mit DJ Björn

Toleranz  
Mixed Club  
Katharinengasse 14

von jedem Getränk geht DM 1.- an Fliedlich e.V.,  
Kommunikations- & Beratungszentrum für Schwule & Lesben

Wunder  
gibt es immer  
wieder!



Mi 25.9.

**Gay-Disco Infernal** 21.30 h  
in der KOMM-Disco Don't Panic  
Königstr. 93 Nürnberg

**Frauentischo** 21 h  
Ausschließlich für Frauen!  
E-Werk, Fuchsenwiese 1 Erlangen

Sa 28.9.

**Bilderrahmen** 20 h  
Vernissage der Fotoausstellung von Udo Klein,  
Saalfeld. Die Ausstellung ist bis Ende Oktober  
zu sehen.  
Fliederlich, Luitpoldstr. 15/II Nürnberg

Di 1.10.

**Bine** 19 h  
Stammtisch des Bisexuellen Netzwerks  
Deep Voice, Praunstr. 18 Nürnberg

Mi 2.10.

**BikerInnenstammtisch** 20 h  
der Schwul-lesbischen Motoradgruppe  
Cramer 15, Cramergasse 15 Nürnberg

**Hurenball** 20 h  
Bunt, laut und frech präsentiert Cassandra e.V.  
einen Hurenball. Unter dem Motto "Hey big  
spender" führt Lizzy Aumeier durch ein fre-  
ches Programm aus Travestie (Chou-Chou de  
Briquette u. Giselle d'Apricot/Berlin), Strip-  
tease (Miriam u. Mike/Clit-Club, Amsterdam)  
und Cabaret (Gert Thumser u. Hans Jehle/Nbg.  
und Ruth Müller/Berlin). Nach Mitternacht  
heizt She-DJ E mit dancefloor hot'n spicy allen  
ein. Auf dem Hurenball gilt die Devise "Je crazy  
desto Sekt" - deshalb gibt's für schrilles Out-  
fit Sektons!  
Hirsch, Vogelweiherstr. 66 Nürnberg

## UND DU WIRST DOCH GEBRAUCHT!

AIDS-Beratung sucht Mitarbeiter  
Infoabend am Mittwoch 11.9.96

Hier im nordbayerischen Raum entwickelte sich  
Nürnberg mehr und mehr zu einem Lebenszen-  
trum für HIV-Positive und an AIDS erkrankte  
Menschen.

In den letzten Jahren verdoppelte sich die  
durchschnittliche Phase der symptomfreien Zeit  
bei HIV-Patienten von 4 bis 5 Jahren auf 6 bis  
10 Jahre. Ähnliches gilt auch für die Phase des  
Vollbildes AIDS. Das heißt auch, daß sich die  
Phasen verlängern, in denen die an AIDS er-  
krankten Menschen auf Hilfe angewiesen sind.  
Allerdings ist trotz aller medizinischen Erfolge  
bei der Behandlung von HIV und AIDS die An-  
zahl der Menschen, die sich neu mit dem Virus  
infizieren, immer noch steigend. Dies alles be-  
dingt einerseits einen erhöhten Bedarf an ziel-  
gruppenspezifischen Angeboten, an Begleitung  
und Betreuung von HIV-Infizierten und AIDS-  
Erkrankten, andererseits einen weiterhin beste-  
henden Bedarf an Aufklärung und Präventions-  
veranstaltungen für die Öffentlichkeit.

Deshalb sucht die AIDS-Beratung Mittelfranken  
Menschen, die bereit sind, einige Stunden Frei-  
zeit pro Woche zu investieren, um in einem der  
verschiedenen Aufgabenfelder der Beratungs-  
stelle (z.B. Öffentlichkeitsarbeit, Frühstückscafé-  
Team, Begleitung, Betreuung) ehrenamtlich mit-  
zuarbeiten.

Für alle, die daran interessiert sind, steht Herr  
Wladi Rzepka unter der Telefonnummer  
0911/3505-112 oder -117 bei der AIDS-Bera-  
tung Mittelfranken für nähere Informationen  
zur Verfügung.

Am Mittwoch, 11.9., findet in den Räumen der  
AIDS-Beratung der Stadtmission eine Infover-  
anstaltung statt.

Adresse: Pirckheimerstr. 16 a (im Hof), im Kel-  
ler, Einlaß 18.45 bis 19 Uhr, Beginn 19 Uhr.

## MARTIN HEIM

Stimmwunder zum Saisonstart

Kaum aus dem Urlaub zurückgestresst, können  
wir uns ein neues Gesicht und eine bislang noch  
unbekannte Stimme reinziehen. Vischer's Cultu-  
ria in der Hufelandstr. 4, bekannt als Startram-  
pe für Menschen des Kabarets, Gesangs und  
sonstiger Kleinkunst, lädt zum kleinen Ereignis.  
Ein Mann der kessen, frechen, manchmal ob-  
szönen, in jeden Fall großen Stimme - Martin  
Heim aus Hamburg - stellt sein Programm vor:  
Ich bin nicht groß - ich bin stark.

Mich erstaunt immer wieder, wieviele Talente in  
letzter Zeit entdeckt worden sind, die das Zeug  
für Karrieren haben. Dabei ist es zu Anfang  
immer ausschlaggebend, daß die Talente auch  
ihr Publikum haben. Das scheint in der Jetzt-  
zeit der Fall zu sein. Es genügt schon lange  
nicht mehr, den Sänger mit dem typisch schwu-  
len Habitus auf die Bühne zu stellen. Da muß  
schon Stimme, Ausstrahlung, komödiantisches  
Talent, gepaart mit dem Mut, interessante The-  
men musikalisch zu verarbeiten, als Erfolgs-  
grundlage vorhanden sein.

Im nördlichen Deutschland feierte er zusammen  
mit Ulla von Bergen und Alexander Goretzki  
am Klavier Erfolge mit "Ich möcht' mal wieder  
Braut sein". Selten zu hörende Lieder wie das  
Lied vom hyperaktiven Geschlechtsorgan eines  
französischen Soldaten oder eine rührende Bal-  
lade aus der Berliner Gosse sind dabei die  
Grundlage ihrer Biß- und Witzshow über die  
steigende Paarungssucht der Heteros.

In Nürnberg präsentiert er zusammen mit Ale-  
xander Goretzki sein Programm "Ich bin nicht  
groß - ich bin stark". Dabei kokettiert er mit  
seiner Körpergröße genauso wie mit Texten und  
Melodien vergangener Ohrwürmer. Daß er "Am  
Tag, als der Regen kam" stimmlich brillant be-  
wältigt, versteht sich von selbst.

Nur einige Titel konnte ich mir von der Demo-  
kassette anhören. Die machen mich allerdings  
neugierig auf den Abend.

Zeit und Ort:

Freitag, 6. September 1996 um 20 Uhr  
Vischer's Cultura, Hufelandstr. 4  
90419 Nürnberg  
Tel: 0911/2314142, FAX: 2315450

Jürgen Wolff

**SAMSTAG  
20.9.  
21 UHR**

**GAY  
AND  
LESBIAN  
D.I.S.C.O.**

DESI, BRÜCKENSTR. 23 IN NÜRNBERG.  
VERANSTALTET VON FLIEDERLICH E.V.

## Fliederlich e.V.

Kommunikations- und Beratungs-  
Zentrum für Schwule und Lesben  
Luitpoldstr. 15 - 90402 Nürnberg  
Fon 0911/222377 Fax 232500  
eMail: fliederlich@t-online.de  
Fliederlich#-Btx  
http://members.aol.com/fliederlic/  
welcome.html



- **VEREINSPLENUM**  
Dienstag 03.09. um 20 Uhr
- **ROSA HILFE**  
Schwulenberatung,  
jeden Mittwoch 19-21 Uhr;  
Tel.: 0911/19446 & Persönlich
- **SCHWULES ÜBERFALLTELEFON**  
Beratung für Gewaltopfer,  
jeden Mittwoch 19-21 Uhr;  
Tel.: 0911/222377
- **ELTERNTELEFON**  
Elternberatung,  
Samstag 14.09. 15-17 Uhr;  
Tel.: 0911/222377
- **ELTERN-GESPRÄCHSGRUPPE**  
Samstag 14.09. ab 15 Uhr
- **JUGENDGRUPPE GANYMED**  
Montag 9. + 23.9. ab 19 Uhr
- **SCHWUP**  
Schwul/lesbische PädagogInnen,  
Donnerstag 12.09./26.09. ab 19 Uhr
- **GRUPPE FÜR SCHWULE UND  
BISEXUELLE MÄNNER**  
Donnerstag 5. + 19.9. ab 19.30 Uhr
- **GELESCH**  
Gehörlose Lesben & Schwule  
03.09. im Café Real, 18 Uhr  
14.09. bei Fliederlich, 15 Uhr
- **TRANSREALITY**  
Transsexuellengruppe  
11.09./25.09. ab 20 Uhr
- **FLIEDERLICH-INFO-CAFE**  
jeden Sonntag 14-22 Uhr
- **FLIEDERLICH-BIBLIOTHEK**  
Sonntag 08.09. & 22.09. 16-18 Uhr
- **NSP**  
Nürnberger Schwulenpost  
Redaktion, Layout und Versand  
siehe Impressum

*Na und Pilsbar*



wo er ihn + sie sie trifft  
in gemütlicher Atmosphäre

Marienstraße 25  
8500 Nürnberg  
Tel (0911) 22 73 20

Öffnungszeiten:  
Dienstag - Donnerstag 16.00 - 01.00 Uhr  
Freitag - Samstag 16.00 - 02.00 Uhr  
Sonntag 16.00 - 01.00 Uhr  
Montag Ruhetag

**AMBERG**

Leder-Club Burgfalken Oberpfalz, Treff jeden 1. Fr im Monat 20h in Amberg (privat), Info ☎ 09621/64 881

**AUGSBURG**

"SCHAU", Schwulen- und Lesbengruppe Augsburg, Treff Fr 20-22 h im ESG-Zentrum, Volkstraße 27, ☎ 89150, Rosa ☎ 0821/15 92 42, Fr 20-22 h

gay liberation e.V., Treff 1. Fr im Monat im Café Regenbogen (AIDS-Hilfe)

Schwulenreferat in der Uni Augsburg, Treff Mi 15.30-18.00 h im Phil. Büro bei der alten Cafeteria, Raum 2124, ☎ 0821/598 56 24

AIDS-Hilfe, Mi 17-19 h Schwulenberatung ☎ 19 411; Morellstr. 24, ☎ 86159, ☎ 0821/58 59 08

**BAD TOLZ**

Schutz e.V., Schwule in Bad Tölz & Oberland, Benediktbeurer Str. 2, ☎ 83646; Fr 19-21.30 h Rosa ☎ 08041/96 12; Treff 1. & 3. Fr im Monat 20 h

**BAMBERG**

Lesben- und Schwulenreferat im ASIA der Uni Bamberg, Café Rosa Di 16-18h, Austr. 37

AIDS-Beratung Oberfranken, Kunigundenruhstr. 24, ☎ 96050, ☎ 0951/27 998

uferlos, Schwule und Lesben in Bamberg e.V., ☎ 1742, ☎ 96008, ☎ 0951/24 729 (Do 19.30-21 h), Treff Do 19.30 h in der Pro-Familia, Kunigundenruhstr. 24, Rosa Telefon Do 19.30-21 h, ☎ 0951/24 729

**BAYREUTH**

AIDS-Beratung Oberfranken, Schulstr. 15, ☎ 95444, ☎ 0921/82 500

VHG e.V., Vereinigung Homosexualität und Gesellschaft e.V., ☎ 101245, ☎ 95412, ☎ 0921/85 29 28, Rosa ☎ Mo 18.30-20 h; Treff Mo 20 h im "Gambinus", Peter-Rosegger-Straße 5

**COBURG**

"Andersrum", Treff Di 19-22 h, Spittelleite 40 / UG (Pfeilen folgen)

**CHEMNITZ**

ChELSI e.V., Lesben- & Schwulen-Initiative, Röbelerstr. 9, ☎ 09120, Treff (Agnes-Bar, Agnesstr. 3) Mo, Di, Do & Fr 17-23 h, So 15-23 h

AIDS-Hilfe Chemnitz e.V., Hauboldstr. 6, ☎ 09111, ☎ 0371/19 411, Mo & Mi 18-21 h

**DONAUWÖRTH**

Arbeitskreis AIDS Donau-Ries e.V., ☎ 36, 86660 Tapfheim, Beratungs-☎ 0906/21 601 (Pit) tägl. 16-20 h & ☎ 09004/10 10 (Sonja) tägl. ab 20 h, Treff jeden 2. Mi im Monat, Johanniter Unfallhilfe e.V., Pestalozzistr. 2, 86609 Donauwörth - Nordheim

**ERDING**

leusi e.V., c/o Harald Penka, Münchner Str. 50, ☎ 85435

Schwul-Lesbischer Stammtisch, Treff Mi im "Abseits", Herrenweg 1, Info: Ulrike (08752/91 27) & Harald (08122/933 93)

**ERFURT**

Homosexuelle Aktion "J. J. Winkelmann", im Jugendclub "Kleiner Herrenberg", Scharnhorststr. 124, ☎ 99003, Sa 20.30 h Disco, Schwule Jugendgruppe Do 20-23 h, ☎ 0361/66 67 64

AIDS-HILFE Thüringen e.V., Filbstr. 8, ☎ 50, ☎ 99089, Fax 0361/731 24 58, ☎ 0361/731 22 33, ☎-Beratung 19 411 Mo-Fr 10-15 h, Do 14-21 h, Rosa-☎ 0361/731 22 33, Café Maurice, Mi & Fr ab 19h

**EAGLE GAY-MAILBOX**

Port 1: (0911) 241 92 38 (28800 Bd)  
Port 2: (0911) 241 92 36 (14400 Bd)  
Port 3: (0911) 244 90 79 (ISDN)

**TÄGLICH 24 STD. ONLINE**

Thüringer Lederclub, ☎ 124, ☎ 9903☎c/o AHT e.V. 731 22 33 (Thomas).



Sa. 7.9. 19 h Special-Party "Men's for 6" KC "Maurice"

So. 8.9. 17 h TLC - Treff KC "Maurice"

Di. 10.9. 20 h TLC - Stammtisch "Augustiner"

27.9. - 29.9. Herbsttreffen des TLC in Schnett/Thüringer Wald

**GERA**

Rosa Telefon für Schwule, Lesben und andere, Mi 19-23 h, ☎ 0365/710 63 03

**GEROLZHOFFEN**

ROSA REBE Gerolzhofen, Rosa ☎ 09382/46 68, Mo 20-22 h

**HALLE**

lebensart e.V., Joliot-Curie-Platz 29/30, ☎ 06108, ☎ 0345/512 51 03

AIDS-Hilfe Halle e.V., Magdeburgerstr. 34, ☎ 0345/364 19 (auch Beratung, Mi 18-19 h), Beratung Di 17-20 h ☎ 0345/19 411

**HOF**

Die grünen Tomaten, 1. Lesbenstammtisch, Natasha Beer, Bahnhofstr. 45, ☎ 95028, ☎ 09281/14 21 42



M A N N F Ü H L T S I C H W O H L !



Foto: Cynthia Rühmeier

geöffnet  
tägl. 14.00 - 24.00 Uhr  
Fr. - So. durchgehend geöffnet

Pirckheimer Str. 67  
8500 Nürnberg  
Tel. 35 23 46



# PRIVATPENSION **||** DIE MÜHLE

seit 20 Jahren ein Begriff für herzliche Gastlichkeit!

Ob Urlaub oder Wochenende unter gleichgesinnten Freunden, bei uns liegt  
Ihr richtig. Unsere MÜHLE bietet in schöner Umgebung Erholung und  
ungezwungenes Miteinander, Unterhaltung und viel Spaß.

Euer Haustier könnt Ihr mitbringen.

Bitte Prospekt und Jahresprogramm anfordern.

Der Bayerische Wald ruft!

DIE MÜHLE - ENGLFING 16 - 94508 SCHÖLLNACH - TEL.: (09903) 562

## ILMENAU

HAI - Homosexuelle Aktion Ilmenau, ☎ 123, ☎ 98693, ☎ & Fax 2846, Gruppentreff jeden Mi 19.30 h im Freizeit-Zentrum (am großen Teich)

## INGOLSTADT

Romeo & Julius e.V., c/o Bürgertreff "Alte Post", Kreuzstr. 12, ☎ 85049, ☎ 0841/30 56 08, Do 20-22 h, "Alte Post", im "Blauen Salon"

Rosa Telefon, Mi 20-22 h, ☎ 0841/30 56 08

## JENA

Troubadour, Liebknechtstr. 13, Treff Do ab 19 h, 2. & 4. Sa ab 15 h, ☎ 07749 (AIDS-Hilfe)

## LEIPZIG

Rosalinde e.V., Lindenauer Markt 21, ☎ 04177, ☎ 0341/484 15 11

Aids-Hilfe Leipzig e.V., Ossietzkystr. 18, ☎ 0341/23 23 127, Fax 0341/23 23 126

## MEMMINGEN

H.I.M., Homosexuelle in Memmingen, Treff Mo 19-21 h in der AIDS-Hilfe, Halhof 5a, ☎ 87700, ☎ 08331/19 411

## MÜNCHEN

LIB, Lesbeninformation und -beratung, Dreimühlstr. 23, Rgb., ☎ 80469, ☎ 089/725 42 72, tel. Beratung Di & Mi 10-12 h, Do & Fr 17-19 h, Treff 2. Freitag im Monat, Infoabend jeden 1. & 3. Fr, jeden 4. Fr Veranstaltungen

SUB - Zentrum schwuler Männer, Müllerstr. 43, ☎ 80469, ☎ 089/260 30 56, Café & Info-Laden tagl. ab 19 h, Beratung Mo-Fr 19-22 h

10 Jahre Schwules Kommunikations- und Kulturzentrum München e.V.

Di. 3.9. 20.30 h Baby Bubble und Georgia Komik, Gesang und Travestie, im Sub

Do. 5.9. 20.30 h One Night Stands Schwules Improvisationstheater, im Sub

Fr. 6.9. 20.30 h "Chrisperanto" von Quentin Crisp, Lesung mit Thomas Kyla, im Sub

Sa. 7.9. 13 - 17 h Tag der "offenen Tür" im Sub

So. 8.9. 12 - 22 h "Schwulbuch 3" Bucherschau mit dem Schwerpunkt "Homosexualität in der Kinder- und Jugendliteratur, im Sub

Mi. 11.9. 20.30 h Schwul bewegt in München seit 25 Jahren. Ein Rückblick nach vorn, u.a. mit Thomas Niederbühl, Gustl Angstmann, Wolfram Setz und Horst Schreck, im Sub

Do. 12.9. 20.30 h Kirschenkompott Ein Liederabend mit Norbert Reck, im Sub

Sa. 14.9. 1. Munich Gay Run 10 km Lauf vom Odeonsplatz durch den Englischen Garten zu Gunsten der Aids-Hilfe siehe kurz berichtet.

Sa. 14.9. 20.30 h Großes Fest- und Kulturprogramm zum 10. Geburtstag, mit dem Schwulen Männerchor PhilHOMOniker, der Teufelsberg Produktion, dem Frauenduo Queen B sowie DJ Roland, Muffathalle, Zellstr. 4

Rosa Liste, Klenzestr. 43, ☎ 80469, ☎ & Fax 089 / 201 65 34, Treff 1. & 3. Di 20 h im Sub, Müllerstr. 43

ASTA - Schwulenreferat, Do 20 h, Leopoldstr. 15, ☎ 80802, Zi. 007, ☎ 089/21 80 20 72

AIDS-Hilfe, Mo-Fr 19-22 h, Lindwurmstr. 71-73, ☎ 80337, ☎ 089/54 46 47-0, Beratungstel. 089/19 411, Café Regenbogen, Müllerstr. 44 RG, Di. + Fr. 16.00 - 22.00 h ☎ 260 44 96

## PASSAU

HIP, Homosexuelle Interessengemeinschaft Passau, Mo & Fr 20 h, Do 20 h Jugendgruppe, Höllgasse 12, ☎ 0851/325 41, Postanschrift: H.I.P., ☎ 1611, ☎ 94006

L.U.S.T., Lesben- & Schwulentreff an der Uni, Mo 20 h (nur während der Vorlesungszeit) im Clubraum 2 über der Mensa, Innstr. 40

AIDS-Beratungsstelle Niederbayern, Bahnhofstr. 16b, ☎ 94032, ☎ 0851/71 065

## PLAIEN

S.L.I.P. e.V., ☎ 700, ☎ 08502, ☎ 03741/31 535, Stammtisch jeden Di um 19.30 h, Gaststätte "Landratskeller", Neundorferstr. 96 Regensburg

RESI, Regensburger Schwulen- & Lesben-Initiative e.V., Blaue-Lilien-Gasse 1, ☎ 93047, Mi, Fr & Sa ab 20 h, So ab 15 h, Rosa ☎ 0941/51 441, Mi 20-22 h

AIDS-Hilfe Regensburg e.V., Mo-Mi 18-20 h, Bruderwöhrdr. 10, ☎ 93055, ☎ 0941/19 411

## RUDOLSTADT

RUMS, Rudolstädter Männerstammtisch, Treff Mo 20 h im "Bumssochen", Alte Straße

## SCHWEINFURT

Schwule Aktion Schweinfurt SASch, Treff im Cafe Pinocchio, Sättlerstr. 23, ☎ 97421, SASch-Stammtisch & Coming-Out Jugendgruppe je Do ab 20 h

## SUHL

Schwugs!, Schwulesbische Gruppe, 2. & 4. Fr 19 h, c/o BESEG, ☎ 264 HPA, ☎ 98502, ☎ 23006

AIDS-Hilfe Tübingen, Fax & ☎ 03681/20 084, Am Bahnhof 15, ☎ 98529

## WEIDEN

Nordoberpfälzer-Stammtisch, Di 19.30 h, Kontakt Klaus (☎ 0961/45 982, nur 22-24 h)

HIBISSkus, Schwule Initiative Weiden, Do 19.30-21 h, Diakoniezentrum, Sebastianstr. 18, ☎ 0961/389 31 55

## WEIMAR

Felix Halle e.V., ☎ 107, ☎ 99407, Info-/Beratungs- ☎ 03643/420 73, Mo & Fr 18-20 h

AIDS-Hilfe, ☎ 510, ☎ 99406, Erfurter Str. 17, Beratung Mo-Fr 11-15 h, Mi -20 h, ☎ 03643/614 51, Beratungsstelle "Apolda", Bachstr. 41

Kontaktcafé Gaymeinsam, Di, Mi, Fr, & Sa 20-1 h, Frauenzentrum e.V., Heinrich-Heine-Str. 9

## WÜRZBURG

WÜHST e.V., Würzburger Schwulengruppe, ☎ 6843, ☎ 97018, ☎ 09131/41 26 46, Fax 09131/41 26 47

Do, 5.9. 20 h: Montagskinder Schwul-Lesbische Videoserie, Folge 19 & 20, anschließend offener Abend

Sa, 7.9. 21 h: Gay Disco in der Dance-Hall des AKW, Frankfurter Str. 87 (jeden 1. Samstag im Monat)

So, 8.9. 15 h: Kaffeeklatsch im Wuf-Zentrum, Gäste willkommen

Do, 12.9. 20 h: Offener Abend im Wuf-Zentrum

Sa, 14.9. 20 h: Spieleabend im Wuf-Zentrum

Do, 19.9. 20 h: "Montagskinder" Folge 21 & 22, anschließend Offener Abend im Wuf-Zentrum

Do, 26.9. 20 h: Offener Abend im Wuf-Zentrum

Sa, 28.9. 21 h: "Stadtgespräch" (D 95), Großbildvideo im Wuf-Zentrum

Sa, 5.10. 21 h: Gay Disco in der Dance-Hall des AKW, Frankfurter Str. 87 (jeden 1. Samstag im Monat)

Sa, 19.10. 21 h 3. Dresscode-Night im Wuf-Zentrum, Einlaß nur bis 22.30 h & in Jeans, Leder Gummi oder Uniform

WuF, Werdet unsere Freunde e.V., Würzburger Schwulenzentrum, Niggweg 2, ☎ 97082, ☎ 0931/41 26 46 (Aktuelles Monatsprogramm über Anrufbeantworter), Fax 0931/41 26 47

Rosa Hilfe, ☎ 0931/19 446, Mi 20-22 h, ☎ 6843, ☎ 97018

AIDS-Hilfe e.V., Grombühlstr. 29, ☎ 97080, ☎ 0931/19 411 (Di 11-13 h & 19-21 h, Do 19-21 h)

AIDS-Beratungsstelle der Caritas, Mo-Fr 9-12 h 14-17 h & n.V., ☎ 0931/32 22 60, Fax 0931/32 22 618, Friedrich-Spee-Haus, Röntgenring 3, ☎ 97070

## ZWICKAU

AK Homosexualität, c/o Innere Mission, Römerstr. 11, jeden 2. Sa 17 h

AIDS-Hilfe "ZASA" e.V., Schlobigplatz 24, ☎ 08056, ☎ 83 524 & 78 10 17 (Di 19-24 h)

☎ Postleitzahl | ☎ Telefonnummer | ☎ Postfach

**DIE SÜDSTADTKNEIPE**

**MORRISON**  
Glockenhofstraße 39  
90478 Nürnberg  
Telefon 4 72 03 83

tagl. 9-1 Uhr  
Frühstück 9-15 Uhr  
Sonntagsbuffet 9-15 Uhr  
warme Küche 9-1 Uhr

# "WIR BRAUCHEN UNS NIMMER VERSTECKEN"

JÜRGEN UND SEINE KNEIPE "V8"

Seit 3 Jahren besteht nun das "V8". Und was gab es für geteilte Meinungen! 'Das geht doch nie - so weit weg von der Szene!' 'Wer weiß, wie lang sich diese Eintagsfliege hält.' Aber auch: 'Mal was anderes.' 'Sowas hat schon lange gefehlt!'

VON FRANK SCHÖNEBERG

Wie man sieht, geht es. Das Bistro im Stil der amerikanischen 50er ist liebevoll eingerichtet. Allerlei Zeugs - Nummernschilder, Bilder, Autobücher - findet sich an den Wänden und auf den Fensterbrettern. Deutlich zu erkennen: Jürgen, der Kneipier, ist Autonarr. So wird man sich auch nicht wundern, wenn man ihn in verschiedensten Fahrzeugen durch Nürnberg kurven sieht - im Straßenkreuzer oder auch in seinem Mini, der oft plötzlich irgendwo im Stadtbild stehenderweise auftaucht und Reklame macht.

## DER KNEIPIER

Jürgen ist ein stadt- und szenebekannter Kneipier, nicht immer geliebt, da er seine Meinung frei von der Leber weg sagt. Seine berufliche Laufbahn begann er mit einer Lehre als technischer Zeichner, dann besuchte er die Technikerschule, war Maschinenbautechniker und Betriebsrat. Der Wechsel in die Gastronomie führte ihn zunächst ins "Paradies" - als Geschäftsführer und Freund des damaligen Inhabers. Nach 5 Jahren wollte er etwas neues versuchen und eröffnete eine Hetero-Disco in Schwabach, seiner Heimatstadt. Diese lief nicht gut, weshalb er nach einem Jahr Disco eine Pause einlegte. Womit wir schon beim "V8" wären. Originalton Jürgen: "Dann mach ich halt das, wo ich hingehöre!"

## DIE KNEIPE

Als Szene-Kneipe angedacht, entwickelte sich das "V8" zu einem Kommunikationspunkt für Heteros, Lesben und Schwule. Hier lernt man Leute kennen und kann sich - auch mit dem Wirt - angeregt unterhalten. Inzwischen beträgt der heterosexuelle Anteil der Gäste 60 bis 70 Prozent - mit Jürgen als Garant für gute Beziehungen der verschiedengeschlechtlich liebenden Bevölkerungsgruppen (ein geiler Satz!). In der Minderheit ist das "Szenepublikum", das sich aber nicht als Minderheit ausgeschlossen oder abgegrenzt fühlt. Auch der Autor dieses Artikels ist Szenegänger und froh, sich im "V8" mal von den "Strapazen" der üblichen Rundgänge erholen zu können. Und: Im "V8" kann man essen! Jedem Fast-Food-Fan sei angeraten, mal die Slow-Food-Burger zu

probieren - einfach lecker! Zu moderaten Preisen kann man hier von einem Hamburger mit Pommes satt werden. Aber auch Holzfallersteaks bereitet die Küche zu - ob da wohl Jürgens Erfahrungen mit der amerikanischen Szene in Schwabach hineinspielen?

Der schöne Biergarten muß natürlich auch erwähnt werden - alle Pflanzen werden vom Hobbygärtner Jürgen selbst gezogen und gepflegt! Angenehm und ungestört kann man hier bis 24.00 Uhr bei kühlem Bier und bunter Beleuchtung sitzen - und bei genauer Betrachtung immer wieder neue kleine Accessoires und Nippes entdecken.

Nicht vergessen werden darf auch Jürgens Freund Robert, der vom ersten Tag an mit dabei ist - und als Eintagsfliege genau wie das Lokal verschrien war. All dem zum Trotz leben Jürgen und Robert nach wie vor glücklich zusammen - getreu Jürgens Motto: "Wir brauchen uns nimmer verstecken!"

Wichtig ist für Jürgen nach wie vor die Schwulenbewegung - hier kann man auf ihn zählen. Leider ist aus einem vor Jahren angestrebten Bündnis von mehreren Schwulenkneipen Nürnbergs (zum Beispiel zu Veranstaltungen wie dem CSD) nichts geworden. Aber sollte es wieder einmal dazu kommen - Jürgen ist bestimmt dabei.

Bistro V8  
täglich 18.00 bis 1.00 Uhr  
Moltkestraße 2/Ecke Deutschherrnstraße  
(Nähe Kliniken Dr. Erler)  
Tel.: 0911 / 28 80 39

# AMICO BAR

Köhnstraße 53  
90478 Nürnberg  
☎ (0911) 46 32 92

Sonntag - Mittwoch 20 - 2 Uhr  
Freitag & Samstag 20 - 3 Uhr

## COLT STUDIO

### Gay Shop & Kino

Zufuhrstraße 2  
(Nähe Plärrer)

Tel. (0911) 26 48 80

Täglich geöffnet von 16 - 23 Uhr  
Fr & Sa bis 0.30 Uhr

**Tageskarte 10 DM**

**Jeden Sonntag Billigtag:  
Tageskarte 7 DM**

## JÖRG'S NATURKOSMETIK

present:  
**VERY  
IMPORTANT  
PEOPLE ...**



"Uh, well, das mit Di ging ja nun voll in die Hose. Aber seit ich Didi kenne ist das Leben wieder very lebenswert. When ich seinen Body sehe, wird mir hot and warm.

Thanks to Jörg and his Body Lotion.  
Oh man, wenn this die Queen wüßte ..."

Jörg's Naturkosmetik gibt es nicht im Laden, sondern nur direkt bei Jörg. Die Produkte sind tierversuchsfrei, antiallergen, dermatologisch getestet und frei von synthetischen Stoffen. Unter den über 200 Artikeln finden wir auch Deinen individuellen. Beratung natürlich gratis!

**ANRUFEN UNTER: (0911) 439 88 86 UND KOSTENLOS BERATEN LASSEN.**

Mitglieder von Fliederlich e.V. erhalten 10%, NSP-Abonnenten 5% Rabatt auf alle Artikel





# "WAREN HETEROS IM SPIEL?"

AM 21. JULI 1996 - EINEM SONNTAG, DER SEINEM NAMEN ALLE EHRE MACHTE - WAR ES WIEDER EINMAL SOWEIT: DAS SPORTEREIGNIS DES JAHRES FAND STATT!

Im Schatten des Schwul - Lesbischen Fußballspieles in Nürnberg liefen die ersten Wettkämpfe und Entscheidungen der Cola-Olympischen Sommerspiele in Atlanta. Da hierüber jedoch bereits die gemein-gewöhnlichen Medien zur Genüge berichteten, sei denn doch etwas näher auf das Hauptereignis der Saison eingegangen.

VON FRANK SCHÖNEBERG

Bereits um 14.00 Uhr trafen die ersten Gäste ein - darunter zahlreiche Prominenten der Nürnberger Szene, die allerdings nicht näher genannt werden wollen. Sie konnten den bereits anwesenden Fußballerinnen und Fußballern beim Aufwärmtraining und Fachsimpeln zwischen die Waden schauen.

Um 14.30 dann der Anpfiff - 22 fußball-begeisterte Damen und Herren traten ins Leder und eröffneten einen spannenden Fußballkrimi, der wohl in die schwul-lesbischen Annalen Nürnbergs eingehen wird. Nicht gerade engelsgleich schwebend wie in den vergangenen Jahren, sondern nahezu heterosexuell stürmten die Jungs



gegen die als kampfstark bekannten Mädels an. So schnell wie es vor Ende der ersten Halbzeit schon 4 : 0 für die Jungs stand, konnte ich zwischen Kaffeekochen und CD-Begutachtung gar nicht schauen. Hatten unsere Jungs heimlich trainiert? War Willi Entenmann im Spiel? Hatte Wolfgang A. Roth einen Perserteppich für jedes Tor in Aussicht gestellt? Sollte gar der Club auf jeden Fall an einem Wiederaufstieg gehindert werden? Man weiß es nicht. Damit jedoch nicht genug! Im gleichen Stil ging das Spiel auch in der zweiten Halbzeit weiter - den Mädels ließ die Hitze keine Chance. Das Spiel endete schließlich 11 : 0 (in Worten: ELF ZU

NULL) für die Jungs - ein Novum im Rosa-Lila-Fußball. Man wird sich erinnern, daß in den vergangenen Jahren Endstände von 8 : 1 oder 7 : 0 für die Mädels bereits zur Gewohnheit geworden waren - und nun das! Geschmälert wurde der Erfolg lediglich durch ein Eigentor zum 10 : 0, das nicht unwesentlich zum großen Erfolg der Jungs beitrug. Gut 150 Zuschauer konnten ein spannungsgeladenes Match verfolgen, über manches fachsimpeln und sich vor, während und nach dem Spiel an Kaffee, Kuchen und Getränken laben. Für Kaffee war reichlich gesorgt, über Kuchen und Bier breiten wir den Mantel des Schweigens - die Veranstalter hatten wohl nicht mit einem derartigen Konsumterror gerechnet. Man munkelt, manche Anwesende hätten bereits seit einer Woche nichts gegessen, um den erstklassigen Selbstgebackenen auch in genügender Menge vertilgen zu können! Alles in allem ein Erfolg auf der ganzen Linie - Mädels und Jungs, ihr habt gut gespielt!

Hier sei auch den OrganisatorInnen des Spiels gedankt - wir wünschen viel Erfolg fürs nächste Jahr.

## NEUERÖFFNUNG AM 31.8.

AB 20 UHR BIN ICH WIEDER FÜR EUCH DA!  
EUER ANDRE

Zum

Enten

Stall

Entengasse 19  
90402 Nürnberg  
Zwischen Walfisch & Vicking Club  
Tel. (0911) 244 84 03

Di Mi Do 19-1 Uhr  
Fr Sa 18-2 Uhr  
So 18-1 Uhr

MEIN ERÖFFNUNGSANGEBOT  
JEDES OFFENE GETRÄNK DM 3.-



VICKING  
**CLUB BABEL**  
BAR VIDEO



OPEN : 20.00 - 01.00  
FR, SA 20.00 - 02.00  
KÖLPINGGASSE 42  
NÜRNBERG

**apollo Sauna**

Schottengasse 11 - 90402 Nürnberg (U Weißer Turm) - Tel. (0911) 22 51 09

Jeden Freitag auf Samstag und Samstag auf Sonntag  
bis **8.00 Uhr** früh geöffnet !

Am Wochenende ab 3.00 Uhr früh  
**Eintritt nur DM 15**

Gutschein für ermäßigten Eintritt in die APOLLO SAUNA:

**Eintritt nur DM 15** am Tag Ihrer Wahl  
bei einem Besuch im



Kommen Sie in Nürnberg's heißes Dreieck,  
mitten in der City  
**Sie sparen DM 10 !**

NEU

NEU

**MAN'S**

**PLAZA**

C.C. YUMBO, 1ª Planta  
LOC.Nr.161-04-05-06  
Gran Canaria,  
Playa d.Ingles  
Phone: 0034-28-764286  
under the King's-Airplane

*your pleasure dome*

**HOT HOUSE**

**GARAGE**

*have fun*

*enjoy it!*

**WOG**

C.C. YUMBO 1ª Planta  
LOC.Nr. 161-01-02-03  
Gran Canaria,  
Playa del Ingles  
Phone: 0034-28-764286  
Entry in MAN'S PLAZA

C.C. YUMBO 4ª Planta  
LOC.Nr. 421 - 15 / 16  
Gran Canaria  
Playa del Ingles  
Phone:  
0034 - 28 - 76 42 86

- Shop  
- Video  
- Movie  
- Cablins

**SAUNA - CABINS - RELAX**



# SAG'S DER TANTE

**M**it einem ganz ganz sonnigen Hallöchen meldet sich eure Tante aus der Sommerpause zurück. Sie hat sich in diesen zwei Monaten ganz ausgezeichnet erholt und ist jetzt wieder fit für den Klatsch und Tratsch ihrer Heimat. Im Urlaub hat sie übrigens ihre liebe Freundin Lizzy getroffen, aber obwohl euer Tantchen all ihren Charme hat spielen lassen, wollte die ja nicht mehr mit zurückkommen. Schade eigentlich. Wie dem auch sei, eure Tante ist wieder da, und kaum daß sie aus dem Urlaub zurückkam, bekam sie auch schon ein höchst merkwürdiges Fax zugespielt. Erst dachte sie schon, da hätte sich jemand verfaxt (Adressat ist nämlich das Nürnberger Landgericht), aber der Inhalt ist so haarsträubend, daß er eigentlich nur bei der Tante richtig aufgehoben ist. Der Brief fordert das "Verbot der Erzeugung von gesundheitsschädlichen Schallwellen [...]"; genauer der Erzeugung von Schallwellen, die außerhalb geschlossener Räume wahrgenommen werden können (z.B. außerhalb von Haushalten, Kirchen, Discos...). Das wäre ja an sich noch kein Fall für die Tante, aber der Briefeschreiber bezieht seine Forderung konkret auf unsere geliebte Disco Toleranz. Er führt an, daß die Stadt Nürnberg zwar beim Erteilen einer Konzession die Lautstärke außerhalb der Disco mittels eines Meßgeräts feststellte, aber damit nicht die Schädlichkeit der Schallwellen in Bezug auf einzelne Menschen beurteilen kann. Tja, und weil's nach seiner Ansicht schon genug Schallwellen gibt, sollte man keine zum Vergnügen "von einigen Wenigen, denen ins Gehirn geschissen zu sein scheint" erzeugen dürfen (beim Lesen dieser Zeilen hat sich eure Tante schon gefragt, wem da nun ins Gehirn... - aber solche Worte würde Tantchen ja niemals in den Mund nehmen). Seine Ausführungen bekräftigt der Schreiber noch damit, daß man durch Schallwellen Glas zum Zerspringen und Brücken zum Einsturz bringen könne (ob dann wohl die Toleranz dran schuld ist, daß der neue Steg beim Cinecitta kurz nach der Eröffnung wieder gesperrt werden mußte?). Die Aufzählung der möglichen Auswirkungen auf die menschliche Gesundheit möchte euch eure Tante gerne ersparen, nur soviel: daß die "Gereiztheit", die der Absender bei sich feststellt, wirklich als Folge von Schallwellen bezeichnet werden kann, das wagt eure Tante doch sehr zu bezweifeln. Wenn es anderen Menschen aber auch so geht, bzw. irgendjemand irgendeine Meinung zu diesem Thema hat: "Sag's der Tante", per Brief oder Fax. Es darf auch fremdsprachig sein und sogar die Klänge unserer Heimat Franken versteht die Tante, wenn sie sich ein wenig Mühe gibt.

## TANTE GALA-KTISCH

**A**llmächd! Etz wor die Dandn neili widdä amol in der glann Gommödje Lun hadd a weng ihr fränggisch aufbesserd. Obba nachdem des aa scho a Weiln her is, hodds den scheener Dialeggd bal draff widdä fergessn un ferfällt meer und mehr zurrügg ins Hochdeutsche. Aber es war ein sehr gelungener Abend mit France Delon und Martin Rassau, und vor allem für die AIDS-Hilfe Nürnberg-Erlangen-Fürth hat er sich gelohnt. Denn der Erlös dieser Benefiz-Gala in Höhe von 5.000,- DM ging zu ihren Gunsten. France Delon, "die Göttliche", und Martin Rassau (Garderobenfrau) begeisterten das bunt gemischte Publikum (stadtbekannte Fummeltrinen neben klassischen Abonnenten) mit einem Gemisch aus hervorragenden Sangeskünsten aus Frances Kehle und frechen, schnoddrigen Sprüchen aus Rassaus losem Mundwerk. Tantchen war nach dem hinreißenden Abend auch ganz von den Stöckeln.

## TANTE ÖKO-LOGISCH

**I**hre teuren Lackstöckel mit dem Straßbesatz muß Tante dann schon aus Imgegründen gegen die schlichten und ekelhaft bequemen Birkenstöckel eintauschen, wenn es sie vom 27. bis 30. September zur Umweltausstellung "Öko-Welt & Öko-Bau" ins Nürnberger Messezentrum zieht. Dort werden dann allerlei Angebote und Informationen aus den Bereichen Essen und Trinken, Kleidung und Pflege, Bauen und Wohnen feilgeboten, selbstverfreilich alles umweltfreundlich. Auch die Green-Box (siehe Anzeige hier gleich irgendwo) wird "natürlich" vertreten sein. Und wehe, die Tante erwischt eine von Euch fußlahmen Fönhuschen, die mit dem Auto kommt! Die U-Bahn fährt direkt vor die Türen der Messe!

## TANTE ORNITHO-LOGISCH

**N**ein, zum Eltersdorfer Parkplatz fährt die U-Bahn noch nicht. Um dort hinzukommen, benötigt die läufige Schlampe von Welt immer noch ein Kraftfahrzeug. Mit einem solchen kamen am 10. August gegen 16.00 Uhr auch ein paar unfreundliche Herren in grün und scheuchten die dort umherschwirrenden und -streuenden, schrillen Vögel auf und musterten deren Identitätskärtchen. Vielleicht waren die Herren ja irgendwelche Vogelkundler, die die Wanderschaft der Zugvögel und deren Balzrituale studieren wollten. Vielleicht führten sie aber auch Böses im Schilde und wollen womöglich den dort beheimateten, seltenen Arten ihr Revier streitig machen. Tante rät auf jeden Fall zur Wachsamkeit und zur vehementen Verteidigung der angestammten Weideflächen!

## TANTE KULINARISCH

**G**eweidet hat sich die Tante erst kürzlich an erlesenen Köstlichkeiten in einem neuen Restaurant, das die Betreiber von Oma's Küche eröffnet haben. Leider war Tantchen danach so vollgefressen, daß sie den Weg dorthin nicht mehr weiß, aber vielleicht inserieren die Jungs bald mal in der NSP, dann finden wir den Weg auch wieder hin. Und wenn ihr's wißt, dann schreibt. Oder wenn ihr irgendwas anderes loswerden wollt: "Sag's der Tante". In Erwartung einer Flut von Zuschriften, bis zum nächsten Mal.  
Eure Tante.



**Wir haben (fast) alles, was Mann sich an die Haut läßt.**

**Vom Duschgel, Aftershave, Parfüm bis zum natürlichen Gleitgel**

**Green BOX**

Naturkosmetik & Körperpflege für Sie und Ihn, Wasch & Putzmittel

**! OHNE TIERVERSUCHE !**

**Öffnungszeiten**  
**Mo.-Fr. 9.30 - 18.00 Uhr**  
**langer Do. 9.30 - 20.00 Uhr**  
**Sa. 9.00 - 14.00 Uhr**  
**langer Sa. 9.00 - 16.00 Uhr**

Innere Laufer Gasse 25  
 90403 Nürnberg  
 Tel. 0911/22 75 10



# KNAPP UND KNACKIG

## TRAUT EUCH

**Hannover/Leipzig** - Vier Jahre ist es nun schon wieder her, daß bundesweit 250 schwule und lesbische Paare zu den Standesämtern zogen und das Aufgebot bestellten. Auch heuer machte eine ähnliche Aktion auf die noch immer herrschende Benachteiligung homosexueller, heiratswilliger Paare aufmerksam. Vor den Standesämtern in Leipzig und Hannover erschienen am 9. August acht bis zehn schwule und lesbische Paare, beschenkten die frisch vermählten Hetero-Paare mit Blumen und Pralinen und fragten sie nach ihrer Meinung zur Homo-Ehe. Dabei zeigten die meisten großes Unverständnis dafür, daß Schwulen und Lesben der Weg zum Standesamt noch immer verwehrt wird. Auch eine im Juni dieses Jahres durchgeführte Meinungsumfrage ergab, daß eine deutliche Mehrheit der Bevölkerung die Ehe für Schwule und Lesben befürwortet. Der Schwulenverband in Deutschland hat deshalb die Verantwortlichen in Bonn aufgefordert, nun endlich zu handeln und die gesetzlichen Voraussetzungen für ein Eheschließungsrecht für homosexuelle Paare zu schaffen.

## TRAUT EUCH NICHT

**Washington** - Das US-Repräsentantenhaus hat mit überwältigender Mehrheit beschlossen, gleichgeschlechtliche Ehen nicht anzuerkennen. Damit kamen die Abgeordneten einem Gerichtsurteil zuvor, das derzeit in Hawaii erwartet wird und das die Anerkennung homosexueller Partnerschaften betrifft. Dem neuen Gesetz nach könnte also eine schwule oder lesbische Ehe in einem US-Staat anerkannt sein, auf Bundesebene jedoch nicht.

## KINDERSEGEN

**Edinburgh** - Erstmals in der britischen Rechtsgeschichte wurde einem schwulen Mann die Adoption eines Kindes erlaubt. Ein schottisches Berufungsgericht begründete sein Urteil mit dem Argument, daß es kein Adoptionsverbot für einen einzelnen gebe. Der Mann lebt seit zehn Jahren mit seinem Freund zusammen, vor zwei Jahren haben die beiden das körperlich behinderte Kind zu sich genommen.

## SEGGs-HEFTLA



**Berlin** - Unter dem Titel "Was ist schlimmer - lesbisch oder schwul zu sein?" ist eine vom Berliner Senat geförderte Broschüre zur Aufklärungs- und Bildungsarbeit mit Jugendlichen zum Thema gleichgeschlechtliche Lebensweisen erschienen. In Interviews kommen Jugendliche und PädagogInnen aus Schule und Jugendfreizeitbereich zu Wort. Daneben wird auf weitere Literatur und Medien hingewiesen. Verfasser, Herausgeber und Bezugsadresse ist die "Kommunikation und Bildung vom anderen Ufer", Kulmer Straße 20 a, 10783 Berlin, Büro Frauen: 030-2172753, Büro Männer: 030-2153742.

## Mal Alliance

**München/Köln** - Die Allianz-Versicherung gewährt neben Ehe- auch unverheirateten Paaren in der Kraftfahrzeugversicherung sogenannte Partner-Rabatte zwischen 5 % für die Teil- und Vollkasko und 10 % für die Haftpflichtversicherung. Diese Rabatte gelten jedoch nur für Paare unterschiedlichen Geschlechts, homosexuelle Partner zahlen bei der Allianz den höheren Normaltarif. Der Münchener Versicherungsriese begründete sein Verhalten damit, daß er nicht an der Zielgruppe der Schwulen und Lesben interessiert sei, und daß keinerlei statistische Erhebungen über deren Fahrverhalten vorlägen. Der Sprecher des Schwulenverbandes in Deutschland, Volker Beck, protestierte gegen die diskriminierende Tarifpolitik der Allianz und kündigte für den Herbst den Auftakt einer Aktion "Wir wollen, daß Schwule sicher leben" an.

## BÜCHER SIND FREI

**Harare (Simbabwe)** - Der Schwulen- und Lesbenverband von Simbabwe "Galz" darf auf der Buchmesse in Harare ausstellen. Ein zunächst von der Regierung verhängtes Teilnahmeverbot wurde von einem Gericht zurückgewiesen. Die von der Regierung vorgebrachte Begründung, die Schriften verstießen gegen Zensurbestimmungen, war dem Gericht zu ungenau und zu wenig. "Galz" gehört zu den wichtigsten Herausgebern von Büchern über AIDS auf dem afrikanischen Kontinent.

# SONNENHOF

Deutschlands größtes Freizeit- und Urlaubshotel nur für GAY-Freunde  
Die Alternative zur Nürnberger Szene! Nur 30 Autominuten von Nürnberg entfernt!

**PARTYS - FESTE - HEISSE NÄCHTE**



Immer  
wieder  
anders

SAMSTAG'S NACHT

Dancing

Show-Time

Men-Strip-Night's

Dessous-Party's

Leck-leber-Gummi-Party's

Happy-Hour-Night's

IM 18.30 UHR GIBT VON GUT

TÄGLICH

Kaffee - Kuchen  
Shakes - Essen

Täglich  
POOL  
geöffnet

Das aktuelle Programm bitte anfordern oder telefonisch abrufen!

Tel. 09155/ 823  
Fax. 09155/7278

Hotel Sonnenhof, Ittling 36, 91245 Simmelsdorf





## Heiligkeit UND Schein

**Berlin/München** - Einer der Höhepunkte des diesjährigen schwul-lesbischen Straßenfestes Ende Juni in Berlin war sicherlich die Ausrufung zweier Gegenpäpstin, die zum Anlaß der gleichzeitigen Papstvisite in der Hauptstadt ein Zeichen gegen die starre, antiquierte Haltung der katholischen Kirche setzen sollten. Da war "Joy Anna II.", schwarz und lesbisch, und damit besonders geeignet als Kontrahentin, und da war "Ihre Dreistigkeit Domenica I.", ihres Zeichens die wohl bekannteste Hure des Landes, die in einer feierlichen Zeremonie Charlotte von Mahlsdorff heiliggesprochen hat. Und genau dadurch fühlten sich ein paar Rechtsaußenspieler der parlamentarischen Nationalmannschaft auf den erkonservativen Schlips getreten. Johannes Singhammer (CSU), Hans Michelbach (CSU) und Georg Brunnhuber (CDU) stellten Strafanzeige gegen die Beteiligten der Anti-Papst-Veranstaltung. Sie sehen in der Aktion eine Beschimpfung von Bekennnissen und Religionsgemeinschaften nach § 166 StGB. Im Gesetztext heißt es allerdings weiter, daß dadurch der öffentliche Frieden in Gefahr geraten muß, und den sieht der Verfasser dieser Zeilen eher durch solche Subjekte wie die "drei Schwarzen aus dem Sauberland" gefährdet als durch ein Happening, bei dem sich Beteiligte wie Zuschauer köstlich amüsieren.

## RUNAWAYS

**München** - Nein, nicht zum davonlaufen, sondern zugunsten der AIDS-Hilfe München treffen sich jede Menge schwule Spurter und Sprinter am 14. September zum "1. Munich Gay Run". Der Startschuß fällt um 12.00 Uhr auf dem Odeonsplatz. Der Lauf geht durch den Hofgarten zum Englischen Garten und wieder zurück zum Odeonsplatz. Die Anmeldefrist zum mitrennen ist leider schon verstrichen, aber Zuschauer, Anfeuerer und Schweißtüchreicher werden noch haufenweise gebraucht.

## Ballspiele

**Köln** - Die Cologne Hot Balls, eine schwul-lesbische Squash-Mann-/Frauschaft gibt sich die Ehre und lädt ein zum Rainbow-Cup '96, einem Squash-Turnier vom 9. bis 11. November in Köln. Zusätzlicher Anreiz zur Anreise ist die Eröffnung der närrischen Saison an diesem schnapsigen Datum (11.11., 11.11 Uhr). Für die Unterbringung steht eine Bettenbörse zur Verfügung; Anmeldung bis 10. Oktober bei: Cologne Hot Balls, c/o Ingo Toenges, Gilbachstr. 27, 50672 Köln.

## Pink MOVIES

**San Francisco** - Bereits zum zwanzigsten Mal jährte sich heuer das "San Francisco International Lesbian & Gay Film Festival". Doch statt zu feiern regten die Veranstalter eher zum Nachdenken an. In einer Zeit, in der politische Diskriminierungen zunehmen, ist das Bewußtsein der Zusammengehörigkeit wieder wichtig geworden. Richtungsweisend in diesem Jahr waren verstärkt lesbische Produktionen und Filme, die sich mit früher noch tabuisierten Themen wie Transsexualität, ethnischen Perspektiven und Kindererziehung bei homosexuellen Paaren beschäftigten. Außerdem wurde Sönke Wortmanns "Der bewegte Mann" nun endlich auch dem amerikanischen Publikum vorgestellt.

## Hoch damit

**Essen** - Auch ein 62jähriger Mann hat Anspruch auf eine anständige Erektion. Seine gesetzliche Krankenkasse wollte ihm das für seine Erektionsstörungen verabreichte Mittel "Prostasin" nicht erstatten. Er klagte und bekam recht. Das Landessozialgericht Essen erachtete die Störungen auch in seinem Alter als "regelmäßigen Körperzustand und damit als Krankheit".

## KOMM bleibt KOMM!

**Nürnberg** - Wie bekannt, soll das Nürnberger Jugend- und Kommunikationszentrum KOMM nach dem Willen der bürgerlich-konservativen Rathausmehrheit geschlossen werden. Das KOMM ist auch für viele Schwule und Lesben in der Region allein schon durch die monatlichen Discos und die jährliche Schwulen- und Lesben-Gala eine wichtige Begegnungsstätte. Der Widerstand breiter Kreise gegen die geplante Schließung hat bereits erste Erfolge verbuchen können. So wurden genügend Unterschriften gesammelt, um die Durchführung eines Volksentscheides zu ermöglichen. Um auf das Anliegen noch einmal aufmerksam zu machen, findet im Rahmen der Kampagne am 5. Oktober eine Demonstration mit Abschlußkundgebung statt.

## MUSEALES

**Berlin** - Noch bis zum 1. Dezember zeigt das Schwule Museum am Mehringdamm 61 in 10961 Berlin eine Ausstellung über Leben und Werk des heute 86jährigen schwulen, jüdischen Emigranten Richard Plant. Seine Veröffentlichung über die Verfolgung der Homosexuellen in der Nazi-Zeit, aber auch sein starkes Engagement in der amerikanischen Schwulenbewegung haben dem Professor für deutsche Literatur am New York City College zu Bekanntheit und Ansehen verholfen. Zur Ausstellung ist auch ein begleitender Katalog von Andreas Sternweiler im Verlag Rosa Winkel Berlin erhältlich.

## DAH ONLINE

**Berlin** - Die Deutsche AIDS-Hilfe bietet ab sofort eine eigene Homepage im Internet an. Unter der Adresse <http://www.mediopolis.de/mediopolis/dah/> können somit bereits die Ergebnisse der 7. Bundespositivenversammlung "powern statt mauern", die vom 29. August bis zum 1. September in Leipzig stattfindet, abgerufen werden.

## MINNESÄNGER



**München** - Etwa 1200 Sängerinnen und Sänger aus zehn Nationen, organisiert in über 50 schwulen Chören und lesbischen Chörinnen werden zum 9. europäischen schwul-lesbischen Chorfestival "Various Voices '97" in München erwartet. Die Goldkehlen geben vor allem in der Philharmonie im Gasteig, aber auch des Abends in der Innenstadt beim Straßensingen ihre Künste zum besten. Das Festival steigt an Pfingsten 1997, vom 16. bis zum 19. Mai.

## PINKELTEST

**Washington** - Die US-Bundesgesundheitsbehörde hat jetzt einen Urintest zum HIV-Nachweis zugelassen. Zwei Hersteller bieten das einfache, sichere und problemlose Verfahren an. Damit besteht keine Infektionsgefahr mehr durch nicht sterile Spritzen bei der Blutentnahme und man benötigt künftig weniger Personal für die Tests.

## BEAUTY POWER

*Parfümerie, Kosmetik und mehr ...*

*Kosmetik, Massage  
med. Fußpflege*

*von Mann zu Mann!*

*Termine nach Absprache*

*G. Hallweck*

*Hauptstraße 65; Lerchenstraße 9  
90562 Heroldsberg*

*Tel. (0911) 518 08 88 oder 518 16 07*



# KLEINANZEIGEN

Für Anzeige DM 2.-, für Chiffre-Anzeigen DM 4.-, für gewerbliche Anzeigen DM 10.- + 15% MWST. Die Gebühren sind in Form von Briefmarken beizufügen. Mitglieder von Fliederlich e.V. zahlen gar nichts, für Abonnenten gibt's eine Freianzeige im Jahr.

## Beantwortung von Anzeigen:

Brief eintüten, zukleben, gegebenenfalls Chiffre mit Bleistift draufschreiben, in ein zweites, frankiertes Kuvert stecken, Briefmarke beilegen und an Fliederlich e.V., Luitpoldstr.15, 90402 Nürnberg, schicken!

**HINWEIS:** Unfrankierte oder unzureichend frankierte Briefe, sowie Postkarten werden nicht weitergeleitet! Für Selbstabholer von Antworten auf Chiffre-Anzeigen: Die Aufbewahrungsfrist beträgt 8 Wochen. Nicht abgeholte Briefe werden dann ungeöffnet vernichtet.

Chiffre: "MELDE DICH" bitte bei Fliederlich melden! (Tel.: 0911/22 23 77 Di.-Do. 11.00 - 16.00 Helmut)

## Schul und dann?

Coming-Out-Gruppe hat Platz für dich! Lerne dich und andere an 10 Abenden und einem Wochenende besser kennen. Unkostenbeitrag: DM 60,-/40,- + Kosten für das Wochenende. 1. Treffen: Mi. 9.10., 19 Uhr bei Fliederlich, Luitpoldstr. 15./II. Anmeldung + Infos: Tel. 241 96 34 (Alex) oder 19 446 (Rosa Hilfe, nur Mi. 19-21 Uhr).

## Was und wie

berichtet die Heteropresse über uns? Kostenloses Probeexemplar der LESBISCH-SCHWULEN PRESSESCHAU anfordern über: Lesbisch-Schwule Presseschau c/o ASTA der FU, Kiebitzweg 23, 14195 Berlin

## Wenn Du es brauchst:

Bei Streß, Ängsten, Depressionen, seelischen und körperlichen Leiden sowie Beziehungs-, Kontakt- und Sexualproblemen hilft Dir Heilhypnose, Entspannung, Psychotherapie, Naturheilkunde und Massage. Privatversich./Beihilfe möglich. PS-Vital. Tel./Fax: 0911/39 62 00

## Tantra und Selbsterfahrung

mit Bodhi D. Ebermann, Liebe - Freude - Sexualität - Bewußtsein.

Gruppen für Männer, die Männer lieben; Urlaub auf Korfu 7.-14.9., Zweijähriges Tantrisches Training "Lebender Mann". Schnuppergruppe für das nächste Training 1997 30.10.-3.11. bei Fulda.

Gruppen für Männer und Frauen: Wasertantra im Allgäu 25.-27.10.96.

Info: Bodhi D. Ebermann, Maistr. 46, 80337 München, Tel.:089/53 78 29

## Bahnflirt

RB Würzburg-Aschaffenburg, 6.7.96. Du (ca. 180, 19 J., dunkelblonde, kurze Haare, blaues Kapu) mit 7 Jungs nach FFM unterwegs. Ich (21/184/100, Brille, Bart, schwarzes Hemd, viel Gepäck) würde gerne was von Dir hören und Dich kennenlernen. Ich hab mich in Deine Augen verguckt!! Schreib bitte auch, wenn vergeben! Chiffre: Bahnflirt.

## Dominant sucht

Er, 180/80, blond, dom., Raucher, sucht devoten, schlanken Ihn bis 40 J. Bi-Typ, Leder angenehm. Ab 19.00 Uhr, öfters probieren: 0911/287 90 49

## Neue Freunde finden

M.A.N! Der ultimative Privat-Fax-Club. Neue Freunde finden od. einfach nur faxen. Kosten! Kurzinfo unter Fax: 09721/3 82 58 od. ausführlich für DM 3,- in Briefmarken bei: R. Klein, H.-Hamburg-Str. 48, 97422 Schweinfurt.

## Alles was Spaß macht

Wir, 34/39, a/p, gut aussehend, gute Figur und gut gebaut, suchen Dich/Euch von ?-40 für alles was Spaß macht. Kein S/M & Dirty! Sauna & Pool als Spielwiese vorhanden. Schreibt bitte mit Foto od. Kopie; garantiert zurück. Traut Euch! Nichts muß, vieles kann! Chiffre: Alles was Spaß macht.

## Herz mit Liebe

sucht Gegenstück, dem die Bedeutung einer offenen, ehrlichen, verständnisvollen Partnerschaft nicht fremd ist.. Ich bin 30/189/76 mit sportlichem Körperbau, dominant aber dennoch sehr liebevoll mit vielen Hobbys und unternehmungslustig, aber kein Szenentyp. Bin nun nach langjähriger Beziehung wieder bereit für eine neue Partnerschaft. Für einmalige Bettgeschichten bin ich mir zu schade, daher nur ernstgemeinde Zuschriften. Chiffre: Herz mit viel Liebe.

## Meditation im Tantra

Kontemplative Spiritualität und Tantra als Weg im Alltag. Seminargruppen 14.9. und 12.10. in Nürnberg, mit Armin Heining. Info: 0911/244 86 16

## Nebenjob

Interessanter, seriöser Nebenjob für Leute, die Spaß am Umgang mit Menschen haben, die durchschnittlich DM 500,- im Monat dazuverdienen und ihre Zeit trotzdem frei einteilen möchten. Keine Versicherungen o.ä.! Einfach anrufen und unverbindlich informieren lassen: 0911/439 88 86 (Jörg)

## Einsamer Boy

aus Thüringen (38/183/72) sucht netten, jungen, zärtl. Boy für gelegentl. Treffs und für gemeinsamen Urlaub, mind. 2 mal im Jahr. z.B. Mitte September '96 zwei Wochen Ibiza, getr. Kasse. Ernstgemeinde (Bild-) Zuschriften werden 100 %ig beantwortet. Chiffre: Einsamer Boy sucht

## Wo sind die Provinz-Kerle?

Warum muß ich immer nach Nürnberg fahren, um Kerle zu treffen? Ich heiße Armin, 31, NR, NT, dafür koffeinsüchtig und suche nette, unternehmungslustige Typen von ca. 24 bis 35. Ich gehe gerne in die Stadtbibliothek, interessiere mich für Autos, fremde Länder, höre gerne Musik von ABBA, Dire Straits, Manfred Mann, liebe den Film Priscilla (der Videorekorder ist schon heißgelaufen). Nun suche ich euch im Raum Schnaittach/Lauf/Hersbruck. Wenn euch das schöne, idyllisch-langweilige Leben in der Normalität unseres Nürnberger Landes auf den Geist geht, bitte anrufen: 09153/16 20. (Gerne auch Ausländer.)

## Übernachtungsmöglichkeiten gesucht!

Suche in folgenden Städten: "Nürnberg, München, Leipzig, Dresden" günstige oder kostenlose Übernachtungsmöglichkeiten, alle 6-8 Wochen für einige Tage. Keine sexuellen Interessen. Biete dagegen Übernachtungsmöglichkeit in Berlin, Freundschaft und gutes Essen. M.Hartfelder, Joh.-Georg-Str.7, 10709 Berlin Tel.:030/893 03 28

Grauevolle, glitschige Kondome

RALF KÖNIG'S KONDOM DES GRAUENS

...und vieles mehr zum neuen Film!

**CONDOMI** 90403 Nürnberg, Ludwigstr. 57  
Tel./Fax 0911/232784

FACHGESCHÄFT FÜR EREKTIONSBEKLEIDUNG



Die Gay - Sauna in Sachsen

THERMO CLUB SAUNA

**CTS**

Zwickau Leipziger Straße 40  
(Nähe Neumarkt) Tel. 0375 / 29 60 10

Öffnungszeiten:	Eintritt:
Mo, Mi, Do, So: 15 - 24 Uhr	19,- DM (10er-Karte 150,-)
ab 22 Uhr: 10 DM	15 - 16 Uhr: 16,- DM
Fr & Sa: Nacht-Sauna: 15 - 6 Uhr	Mo Partnertag: pro Paar: 24,- DM
ab 4 Uhr: 10 DM	Mi Jugendtag: 14,- DM
Dienstag Ruhetag	(18 - 24 J. gegen Nachweis)

Trockensauna \* Bar \* Video- & Fernsehraum \* Ruhekabine \* Zahlkabine mit TV \* kleines Imbissangebot \* Minishop



### DJ gesucht

Wir suchen einen DJ für unsere monatliche Disco Infernal im Komm. Kontakt über: 09131/20 83 04.

### Erotische Körpermassage

Sich entspannen- zu sich kommen- sich fallenlassen- neue Kraft erleben: Lust und Energie im ganzen Körper spüren. Einzelsitzungen nach telefonischer Vereinbarung: 0911/244 86 16 (Armin, GAY-TANTRA INSTITUT)

### Streicheleinheiten

und mehr von Mann (41) zu Mann (35-45?) gesucht: FINDERLOHN VB! Chiffre: Streicheleinheiten

### Coming Out Gruppe!

Schwul?! Lust auf neue Leute! Unsicher? Voller Fragen? Austausch und Auseinandersetzung! Feste Gruppe für 10 Abende und ein Wochenende! 1. Treffen: Mi. 9.10., 19 Uhr bei Fliederlich, Luitpoldstr. 15/II. Anmeldung + Info : Tel.: 241 96 34 (Alex) oder 19 446 (Rosa Hilfe, nur Mi. 19-21 Uhr).

### Bardentreffen

Samstag abend, Lorenzkirche, Blickkontakt, ein wissendes Lächeln, Flirt. Dann warst Du leider weg. Melde Dich doch bitte. Ich: blaues Cap, weißes T-Shirt, Brille, Kinnbart. Du: grünes T-Shirt, Rucksack, blond. Chiffre: Barde.

### Aufwachen

am liebsten gemeinsam! Mit Dir?! Wenn Du nicht nur diesen Wunsch hast, sondern Dich auch gerne engagierst, viele Interessen und Hobbies hast, kurz: Dich nicht den ganzen Abend durch die Glotze zappst, dann bin ich (M, 42/175/73, NR) gespannt darauf, Dich kennenzulernen! Chiffre: Aufwachen.

### Sexparty

Unsere nächste private Sexparty wird wieder frei, geil und erfrischend anonym. Neugierige rufen einfach an! .... Liebe machen! Tel.: 0911/35 16 30.

### Behaart gesucht

Er, 38, 65 kg, 174 groß, passiv, sucht aktiven, behaarten Ihn. Alter zwischen 30 und 45 Jahre, für feste Beziehung. Chiffre: Haarig

**CLOWNS & GAGS**

**Lebende Glückwünsche**  
für Anlässe aller Art

- \* Geburtstag
- \* Hochzeit
- \* Junggesellenabend
- \* Party Highlight

**Tel/Fax 0911-651057**

**LADY STRIP MEN STRIP**

**ZAUBERER UND VIELES MEHR**

### Kosmopolit

Gibt es einen, 25 bis ca. 49 J., s. gutausseh. Mann, m. starker gefestigter Persönlichkeit, der auf eine schöne, abwechslungsreiche Beziehung m. Inhalt, zu einem symp. 42j./180/86, NR, kosmopolit., Dt./Inder (Eurobeamter in der Nähe von München wohnhaft), stehen würde? Bist Du auch noch romantisch, taktil u. eher aktiv? Melde dich bitte m. Bild oder via E-mail an: R. GUHA, Bahnhofplatz 5, 85737 Ismaning. Tel/Fax:(089) 96 21 02 27 abends. rguha@eso.org

### Magnum

zieht Hawaii bekanntlich Nürnberg vor! Eingeborener Realist (Anf. 40, 501's: 30/32 und auch sonst vielseitig interessiert) ist das jahrelange Warten nun endgültig leid und träumt deshalb jetzt von (s)einem Mann zum Anfassen! Traummann (fast) zwecklos. Chiffre: Magnum

## reiseservice

**Brinkmann**  
bringt GAYS auf TOUR!



**GAY KREUZFAHRTEN**  
BUSTOURS CITY TOURS  
UND VIELES MEHR

+++ aktuell +++ aktuell +++

PARIS \* 2.-6.10.96 Busreise 5 Tage ab DM 399 (DZ, ÜF, viele Extras!)

SYDNEY \* Mardi Gras 25.2.-5.3.97 ab DM 2.499 (Linienflug, Transfer, 4xÜ DZ, Tribünenplatz zur Parade)

**Mittelfrankens einzige "holigays" Agentur**

**Katalog anfordern JETZT !!!**

reiseservice

**Brinkmann**

Rietenbühlstr. 30  
90455 Nürnberg

**Info: Tel./Fax:**

**0911 / 88 81 23**

# EUROGAY

## Die andere Partnervermittlung

Wir vermitteln Männer und Frauen  
lesbisch/gay/bisexuell/Paare/TV/TS  
von 18 - 80 Jahre

**zuverlässig - diskret - preisgünstig**

Überregionale Vermittlung möglich.  
Schüler & Studenten halber Preis!

Kostenlos Info anfordern bei:

**EUROGAY**, Galgenhofstraße 56, 90459 Nürnberg  
Tel./FAX (0911) 450 16 26



# CITY MAN

## CINEMA VIDEO VERLEIH SHOP

**Großes Video-  
verleihangebot!**

**TEL. 244 88 99**

**MOSTGASSE 14 - 90402 NÜRNBERG**

**NÄHE U-BAHN PLÄRRER/WEISSER TURM**

**GEÖFFNET: TÄGLICH VON 13.30 - 23.00 UHR**

**Tageskarte inkl. Getränk DM 12,-**

**Freitag**

**JUGENDTAG - bis 25 Jahre**

**Kino zum halben Preis = DM 7,-**

**Samstag**

**BILLIGTAG**

**Tageskarte nur DM 8,-**

**Sonntag**

**KOMBIKARTE - 2 x Kino**

**(Tageskarte für City Man  
und Video-Club 32)**

**= DM 15,-**

**Super-Angebot!**

**12 "HT-Spezial" DM 9,90**